

Karlsplatz 13
1040 Wien

- 359. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG**
- 360. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG**
- 361. Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien**
- 362. Bevollmächtigung durch die Rektorin**
- 363. Bevollmächtigungen - Widerrufe ab 1.1. 2019 gemäß neuer Struktur**
- 364. Bevollmächtigungen - Erteilungen ab 1.1. 2019 gemäß neuer Struktur**
- 365. Abberufung / Rücktritt von einer Funktion und Widerruf einer Vollmacht**
- 366. Bestellung zur Funktion und Erteilung einer Vollmacht**
- 367. Geschäftsordnung des Rektorats der TU Wien**
- 368. Leistungsvereinbarung der TU Wien 2019-2021**
- 369. Einsetzung einer Berufungskommission - Professur Biomedical Electronics and Systems**
- 370. Einsetzung der Habilitationskommission - Univ.Lektor Dipl.-Ing.(FH) Dr.techn. Lukas MÖLTNER - Fachgebiet: „Verbrennungskraftmaschinen und Automobiltechnik (Internal Combustion Engines and Automotive Engineering)“**
- 371. Einsetzung einer Habilitationskommission - Dipl.-Ing. Dr. Zsolt Saffer, Fachgebiet: Angewandte Mathematik (applied mathematics)**
- 372. Habilitationskommission Ass. Prof. Dott.ric. Alberto Viglione - Um-/Nachnominierung von Mitgliedern**
- 373. Einsetzung der Habilitationskommission Assistant Prof. Dr. Ezio BARTOCCI - Fachgebiet: „Informatik“ (englische Übersetzung: „Computer Science“)**
- 374. Studienkommission „Bauingenieurwesen“ - Um-/Nachnominierung von Mitgliedern**
- 375. Studienkommission Lehramt Mathematik, Darstellende Geometrie, Physik und Chemie - Wahl der Vorsitzenden**
- 376. Bestellung zum/zur Dekan_in**
- 377. Bestellung Studiendekan_in und Vizestudiendekan_in**
- 378. Ausschreibung von Preisen / Stipendien**

378.1. Science and Business Award - Ausschreibung

378.2. NÖ Stipendienstiftungen

378.3. Windhag Stipendienstiftung für Niederösterreich

379. Geringfügige Änderungen von Studienplänen und Übergangsbestimmungen gem. § 6 Satzungsteil „Studienrechtliche Bestimmungen“

380. Todesfall

381. Mitteilungen der Universitätsverwaltung

381.1. Stellenausschreibungen an der Akademie der bildenden Künste

382. Ausschreibung einer Stelle einer_eines Universitätsprofessor_in für das Fachgebiet Städtebau

383. Ausschreibung einer Stelle einer_eines Universitätsprofessor_in für das Fachgebiet Dreidimensionales Gestalten und Modellbau

384. Ausschreibung einer Stelle einer_eines Universitätsprofessor_in für das Fachgebiet Autonome Systeme

385. Fakultätsrat der Fakultät für Informatik - Änderung eines Mitgliedes

386. Ausschreibung freier Stellen

386.1. Universitätsverwaltung und Zentrale Einrichtungen

386.2. Fakultät für Mathematik und Geoinformation

386.3. Fakultät für Informatik

386.4. Fakultät für Bauingenieurwesen

386.5. Fakultät für Architektur und Raumplanung

386.6. Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften

386.7. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

359. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG

Die Aufstellung der gem. § 27 Abs. 2 UG erteilten Bevollmächtigungen ist unter folgendem Link verfügbar:
<https://tiss.tuwien.ac.at/fpl/project-announcements.xhtml>

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

360. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG

Die aktuelle Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG ist unter <https://tiss.tuwien.ac.at/mbl/p28vollmachten> verfügbar.

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

361. Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien

Eine Aufstellung der Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien finden Sie unter <http://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/gut/Formulare/SVPuBSW.pdf>

362. Bevollmächtigung durch die Rektorin

Die Rektorin, O.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Sabine Seidler bevollmächtigt namens der Technischen Universität Wien, Frau Dr. Diana Wernisch, Fachbereich Bibliothek, (Bevollmächtigte) im Namen und auf Rechnung der Technischen Universität Wien Autor_innen- bzw. Herausgeber_innenverträge für Publikationen in TU Wien Academic Press zu verhandeln, zu errichten, abzuschließen und zu unterfertigen, abzuändern oder zu ergänzen. Die Bevollmächtigte ist weder berechtigt diese Spezialvollmacht ganz oder zum Teil an Dritte zu übertragen noch selbst Vollmachten zu erteilen, auch nicht für den Vertretungsfall (keine Subvollmachten).

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

363. Bevollmächtigungen - Widerrufe ab 1.1. 2019 gemäß neuer Struktur

Sie finden die Listen im Anhang.

Anhänge:
[Widerrufe.pdf](#)
[Liste.pdf](#)
[Widerrufe2.pdf](#)
[Liste2.pdf](#)

364. Bevollmächtigungen - Erteilungen ab 1.1. 2019 gemäß neuer Struktur

Sie finden die Listen im Anhang.

Anhänge:
[Abteilungsleiter_in.pdf](#)
[Dekan_in.pdf](#)
[Institutsleiter_in.pdf](#)
[Fachbereichsleiter_in.pdf](#)
[Fachgruppenleiter_in.pdf](#)
[Forschungsbereichsleiter_in.pdf](#)
[Forschungsgruppenleiter_in.pdf](#)

365. Abberufung / Rücktritt von einer Funktion und Widerruf einer Vollmacht

Folgende Forschungsbereichsleiter_innen haben mit 31.12.2018 die Funktion beendet:

Frau Univ.Prof. Agathe Robisson, PhD, Forschungsbereich: Baustofflehre, Werkstofftechnologie und Brandsicherheit, E206-01

Herr Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Thomas Bednar, Forschungsbereich: Bauphysik und Schallschutz, E206-02

Herr Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Christian Bucher, Forschungsbereich: Baumechanik und Baudynamik, E206-03

Herr Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Andreas Kolbitsch, Forschungsbereich: Hochbaukonstruktionen und Bauwerkserhaltung, E206-04

Herr Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Christian Bucher, Forschungsbereich: Services des Instituts, E206-50

Herr Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Christian Bucher hat die Funktion als Institutsleiter des Instituts Hochbau und Technologie, E206, mit 31.12.2018 beendet.

Die entsprechenden Vollmachten wurden mit 31.12.2018 widerrufen - siehe Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG.

366. Bestellung zur Funktion und Erteilung einer Vollmacht

An der Fakultät für Bauingenieurwesen E200 wurden folgende Personen zum_zur **Forschungsbereichsleiter_in** ab 18.12.2018 bestellt:

Frau Univ.Prof. Agathe Robisson, PhD, Forschungsbereich: Baustofflehre und Werkstofftechnologie, E207-01

Frau Assoc.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Azra Korjenic, Forschungsbereich: Ökologische Bautechnologien, E207-03

Herr Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Thomas Bednar, Forschungsbereich: Bauphysik, E207-02

Herr Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Andreas Kolbitsch, Forschungsbereich: Hochbaukonstruktionen und Bauwerkserhaltung, E208-02

Herr Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Christian Bucher, Forschungsbereich: Strukturdynamik und Risikobewertung von Tragwerken, E208-01

Die Bestellung ist befristet bis 31.12.2019. Dem_der Leiter_in wurde die entsprechende Vollmacht mit 18.12.2018 erteilt- siehe Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG.

An der Fakultät für Bauingenieurwesen E200 wurden folgende Personen zum_zur **Forschungsbereichsleiter_in** ab 19.12.2018 bestellt:

Herr Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Christian Bucher, Forschungsbereich: Services des Instituts, E208-50

Herr Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Thomas Bednar, Forschungsbereich: Services des Instituts, E207-50

Die Bestellung ist befristet bis 31.12.2019. Dem_der Leiter_in wurde die entsprechende Vollmacht mit 19.12.2018 erteilt- siehe Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG.

An der Fakultät für Bauingenieurwesen E200 wurden folgende Personen zum_zur **Institutsleiter_in** ab 18.12.2018 bestellt:

Herr Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Christian Bucher, Institut: Hochbau und Gebäudetechnik, E208

Herr Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Thomas Bednar, Institut: Werkstofftechnologie, Bauphysik und Bauökologie, E207

Die Bestellung ist befristet bis 31.12.2019. Dem_der Leiter_in wurde die entsprechende Vollmacht mit 18.12.2018 erteilt- siehe Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG.

367. Geschäftsordnung des Rektorats der TU Wien

Der Universitätsrat der TU Wien hat in der Sitzung am 17. Dezember 2018 die vom Rektorat mit Beschluss vom 20. November 2018 vorgelegte Neufassung der Geschäftsordnung des Rektorats der TU Wien mit Wirksamkeit per 01.01.2019 einstimmig genehmigt.

Sie finden diese im Anhang bzw. auf der Homepage der Abteilung für Datenschutz und Dokumentenmanagement unter: https://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/ukanzlei/Geschaeftsordnung_des_Rektorats.pdf

Die Rektorin:
Dr. S. Seidler

Anhänge:

[GeschäftsordnungdesRektorats.pdf](#)

368. Leistungsvereinbarung der TU Wien 2019-2021

Die mit dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung gemäß § 13 UG für die Jahre 2019 - 2021 abgeschlossene Leistungsvereinbarung ist unter dem Link https://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/tuwien/docs/leistung/TU_Wien_Leistungsvereinbarung_2019-2021.pdf bzw. im Anhang anzusehen.

Die Rektorin:
Dr. S. Seidler

Anhänge:

[E-TechnischeUniversitaetWien_final_mitUnterschriftsseite.pdf](#)

369. Einsetzung einer Berufungskommission - Professur Biomedical Electronics and Systems

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 12. März 2018 einstimmig die Einsetzung einer entscheidungsbefugten Berufungskommission gem. § 98 Abs. 4 UG idgF beschlossen.

Von den Vertreterinnen und Vertretern der jeweiligen Gruppe von Universitätsangehörigen im Senat wurden folgende Mitglieder in die Berufungskommission entsendet:

Universitätsprofessor_innen:

Mitglieder:

Univ.Prof. Michael FEIGINOV
E354 - Electrodynamics, Microwave and Circuit Engineering

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.-Ing. Norbert GÖRTZ
E389 - Institute of Telecommunications

Univ.Prof. Dipl.-Phys. Dr.rer.nat. Ulrich SCHMID
E366 - Institut für Sensor- und Aktuatorssysteme

Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dr.rer.nat. Karl UNTERRAINER
E387 - Institut für Photonik

Prof. Dr. rer. nat. Oliver HAYDEN
TU München
E-Mail: oliver.hayden@tum.de
Tel.: +49 (89) 4140 – 9031

Ersatzmitglieder:

Univ.Prof. Andrius BALTUSKA, PhD
E387 - Institut für Photonik

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.sc.techn. Georg SCHITTER, Dipl.NDS ETHZ
E376 - Institut für Automatisierungs- und Regelungstechnik

Univ.Prof. Dr.sc. Silvan SCHMID
E366 - Institut für Sensor- und Aktuatorssysteme

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.-Ing. Tanja ZSEBY
E389 - Institute of Telecommunications

Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Franz KEPLINGER
E366 - Institut für Sensor- und Aktuatorssysteme

Senior Scientist Dipl.-Ing. Dr.techn. Kerstin SCHNEIDER-HORNSTEIN
E354 - Electrodynamics, Microwave and Circuit Engineering

Ersatzmitglieder:

Privatdoz. Dipl.-Ing. Dr.techn. Johann AUER
E370 - Institut für Energiesysteme und Elektrische Antriebe

Associate Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Holger ARTHABER
E354 - Electrodynamics, Microwave and Circuit Engineering

Studierende:

Mitglieder:

Gala JOVANOVIC
Mario MAYR

Ersatzmitglieder:

Anton ZELLHOFER
Konstantin ZABRANSKY

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

Am Mittwoch, 28. 11. 2018 fand die konstituierende Sitzung der Berufungskommission statt. In dieser Sitzung wurde

Univ. Prof. Mag. rer. nat. Dr. rer. nat. Karl Unterrainer zum Vorsitzenden,
Univ. Prof. Dipl.-Phys. Dr. rer. nat. Ulrich Schmid zum stellv. Vorsitzenden und
Senior Scientist Dipl.-Ing. Dr. techn. Kerstin Schneide-Hornstein zur Schriftführerin gewählt.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

370. Einsetzung der Habilitationskommission - Univ.Lektor Dipl.-Ing.(FH) Dr.techn. Lukas MÖLTNER - Fachgebiet: „Verbrennungskraftmaschinen und Automobiltechnik (Internal Combustion Engines and Automotive Engineering)“

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 15. Oktober 2018 einstimmig die Einsetzung einer entscheidungsbefugten Habilitationskommission gem. § 103 Abs. 7 UG idgF beschlossen.

Von den Vertreterinnen und Vertretern der jeweiligen Gruppe von Universitätsangehörigen im Senat wurden folgende Mitglieder in die Habilitationskommission entsendet:

Universitätsprofessor_innen:

Mitglieder:

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Markus HAIDER
E302 - Institut für Energietechnik und Thermodynamik

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Hermann HOFBAUER

E166-07 - Forschungsbereich Akkreditiertes Prüflabor für Feuerungsanlagen
E166-03-1 - Forschungsgruppe Zukunftsfähige Energietechnik

Univ.Prof. Dipl.-Phys. Dr.rer.nat. Hendrik Christoph KUHLMANN
E322 - Institut für Strömungsmechanik und Wärmeübertragung

Univ.Prof. Dipl.-Phys. Dr.-Ing. Andreas OTTO
E311 - Institut für Fertigungstechnik und Hochleistungslasertechnik

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.-Ing. Alfredo SOLDATI
E322 - Institut für Strömungsmechanik und Wärmeübertragung

Ersatzmitglied:

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Friedrich BLEICHER
E311 - Institut für Fertigungstechnik und Hochleistungslasertechnik

Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und
künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Associate Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Thomas LAUER
E315 - Institut für Fahrzeugantriebe und Automobiltechnik

Ass.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Peter KRAL
E307 - Institut für Konstruktionswissenschaften und Technische Logistik

Ersatzmitglieder:

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Andreas WERNER
E302 - Institut für Energietechnik und Thermodynamik

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Dr.techn. Helmut RIEDL
E308 - Institut für Werkstoffwissenschaften und Werkstofftechnologie

Studierende:

Mitglieder:

Florian SCHLÄGL
Lukas RINNOFNER

Ersatzmitglieder:

David KERN
Klemens REIF

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

In der Konstituierenden Sitzung am 19.11.2018 wurde Herr Univ. Prof. Dr. Hendrick Kuhlmann zum Vorsitzenden gewählt.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

371. Einsetzung einer Habilitationskommission - Dipl.-Ing. Dr. Zsolt Saffer, Fachgebiet: Angewandte Mathematik (applied mathematics)

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 28. Mai 2018 einstimmig die Einsetzung einer entscheidungsbefugten Habilitationskommission gem. § 103 Abs. 7 UG beschlossen.

Von den Vertreterinnen und Vertretern der jeweiligen Gruppe von Universitätsangehörigen im Senat wurden folgende Mitglieder in die Habilitationskommission entsendet:

Universitätsprofessor_innen:

Mitglieder:

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Michael DRMOTA
Institut für Diskrete Mathematik und Geometrie
Fakultät für Mathematik und Geoinformation
Univ.Prof. Dipl.-Math. Dr.techn. Dirk PRAETORIUS
Institut für Analysis und Scientific Computing
Fakultät für Mathematik und Geoinformation
Univ.Prof. Dipl.-Math. Dr.rer.nat. Thorsten RHEINLÄNDER
Institut für Stochastik und Wirtschaftsmathematik
Fakultät für Mathematik und Geoinformation
Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Vladimir VELIOV
Institut für Stochastik und Wirtschaftsmathematik
Fakultät für Mathematik und Geoinformation
Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Mathias BEIGLBÖCK
Universität Wien, Fakultät für Mathematik

Ersatzmitglied:

Univ.Prof. Dipl.-Math. Dr.rer.nat. Uwe SCHMOCK
Institut für Stochastik und Wirtschaftsmathematik
Fakultät für Mathematik und Geoinformation

Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter/-innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Winfried AUZINGER
E101 - Institut für Analysis und Scientific Computing
Assistant Prof. Diplom-Statistiker Klaus NORDHAUSEN, PhD
E105 - Institut für Stochastik und Wirtschaftsmathematik

Ersatzmitglied:

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Karl GRILL
E105 - Institut für Stochastik und Wirtschaftsmathematik

Studierende:

Mitglieder:

Florian BOGNER
Thomas WAGENHOFER

Ersatzmitglieder:

Johannes GAMS
Johann FASCHINGLEITNER

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

In der konstituierenden Sitzung am 18.09.2018 wurde Herr Univ.Prof. Dr. Thorsten Rheinländer zum Vorsitzenden gewählt.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. Bertagnoli

Von der Personengruppe der Studierenden wurde eine Umnominierung der Mitglieder wie folgt vorgenommen

Mitglieder:

Florian FÖRSTER
Sonja KRACANOVIC
TU Wien E915, Fachschaft Bauingenieurwesen

Ersatzmitglieder:

Alexander SCHMIDT
Katrin ZIERLER

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

**373. Einsetzung der Habilitationskommission Assistant Prof. Dr. Ezio BARTOCCI - Fachgebiet: „Informatik“
(englische Übersetzung: „Computer Science“)**

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 15. Oktober 2018 einstimmig die Einsetzung einer entscheidungsbefugten Habilitationskommission gem. § 103 Abs. 7 UG idgF beschlossen.

Von den Vertreterinnen und Vertretern der jeweiligen Gruppe von Universitätsangehörigen im Senat wurden folgende Mitglieder in die Habilitationskommission entsendet:

Universitätsprofessor_innen:

Mitglieder:

Univ.Prof. Dr.Agata CIABATTONI
E192-05 - Forschungsbereich Theory and Logic
Univ.Prof. Dr.techn. Laura KOVACS, MSc
E192-04 - Forschungsbereich Formal Methods in Systems Engineering
Univ.Prof. Matteo MAFFEI
E192-06 - Forschungsbereich Security and Privacy
Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn.Ulrich SCHMID
E191-02 - Forschungsbereich Embedded Computing Systems
Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Stefan WOLTRAN
E192-02 - Forschungsbereich Databases and Artificial Intelligence

Ersatzmitglied:

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.rer.nat. Radu GROSU
E191-01 - Forschungsbereich Cyber-Physical Systems

Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und
künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Assistant Prof. Dipl.-Inform. Dr.rer.nat. Sascha HUNOLD
E191-04 - Forschungsbereich Parallel Computing
Privatdoz. Dipl.-Ing. Dr.techn. Josef WIDDER
E191-02 - Forschungsbereich Embedded Computing Systems

Ersatzmitglieder:

Projekttass.(FWF) Mag. Dr. Anna PRIANICHNIKOVA
E192-04 - Forschungsbereich Formal Methods in Systems Engineering
Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Andreas STEININGER

Studierende:

Mitglieder:

Iliina STOILKOVSKA

Stefan MÄRZINGER

Cornelis Lambertus Johann Van BERKEL

Johannes RAUSCH

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

In der konstituierenden Sitzung am 17. Dezember 2018 wurde Herr Univ.Prof. Dr. Ulrich Schmid zum Vorsitzenden gewählt.

Der Vorsitzende des Senates:

Dr. E. B e r t a g n o l l i

374. Studienkommission „Bauingenieurwesen“ - Um-/Nachnominierung von Mitgliedern

Von der Personengruppe „Studierende“ im Senat der TU Wien wurde eine Umnominierung der Mitglieder in die Studienkommission „Bauingenieurwesen“ für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019 wie folgt vorgenommen:

Mitglieder:

Abd El Hamid LASHIN

Doris HAVLIK

Florian FÖRSTER

Sonja KRACANOVIC

Ersatzmitglieder:

Agnes FORSTINGER

Alexander SCHMIDT

Alexandra STEININGER

Bernhard SCHÖNTHALER

Elke MAYR

Marlies EICHBAUER

Tamara GONAUS

Johanna HUMER

Der Vorsitzende des Senates:

Dr. E. B e r t a g n o l l i

375. Studienkommission Lehramt Mathematik, Darstellende Geometrie, Physik und Chemie - Wahl der Vorsitzenden

In der Sitzung am 10. Dezember 2018 wurden Herr Associate Prof. Dipl.-Math. Dr.rer.nat.Udo Hertrich-Jeromin zum Vorsitzenden und Frau Mag.rer.nat. Katharina Labschütz zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Der Vorsitzende des Senates:

Dr. E. B e r t a g n o l l i

376. Bestellung zum/zur Dekan_in

Gemäß Rektoratsbeschluss vom 18.12.2018 wurde Herr Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.-Ing. Christian Bauer für die Funktionsperiode 01.01.2019 bis 31.12.2019 zum Dekan der Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften bestellt.

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

377. Bestellung Studiendekan_in und Vizestudiendekan_in

Für die Funktionsperiode 01.01.2019 bis 31.12.2019 wird Herr Univ.Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Gawlik zum Studiendekan und Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dr.rer.nat. Gottfried Strasser zum Vizestudiendekan für Elektrotechnik bestellt.

Der Vizerektor für Studium und Lehre:
Dr. K. M a t y a s

378. Ausschreibung von Preisen / Stipendien

Die TU Wien steht für Diversität, Gleichbehandlung und Chancengleichheit. Die nachfolgende Ausschreibung entspricht möglicherweise nicht in allen Punkten diesem Bekenntnis, worauf die TU Wien jedoch keinen Einfluss nehmen kann. Potentielle Interessenten und/oder Interessentinnen sollen trotzdem informiert werden und die Möglichkeit zur Bewerbung bekommen.

378.1. Science and Business Award - Ausschreibung

Es werden frühphasige Kommerzialisierungsideen prämiert, die auf einer Forschungsleistung beruhen.
Preisgeld: EUR 20.000,-
Einreichfrist: 28. Februar 2019
Informationen unter www.sallingerfonds.at bzw. im Anhang.

Anhänge:
[RudolfSallingerFonds.pdf](#)

378.2. NÖ Stipendienstiftungen

Stipendien für Schüler_innen und Student_innen
Informationen im Anhang bzw. unter http://www.noeg.at/noeg/Stipendien-Beihilfen/noeg_stipendienstiftungen.html

Anhänge:
[INFO_allgemein_Stip_stift_Stip_f_Sch_u_St_101218.pdf](#)

378.3. Windhag Stipendienstiftung für Niederösterreich

Stipendien für besondere Studienleistungen
Informationen im Anhang bzw. unter http://www.noeg.at/noeg/Stipendien-Beihilfen/noeg_stipendienstiftungen.html

Anhänge:
[INFO_Windhag_stift_Stip_f_besond.StudLeist_101218.pdf](#)

379. Geringfügige Änderungen von Studienplänen und Übergangsbestimmungen gem. § 6 Satzungsteil „Studienrechtliche Bestimmungen“

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 3. Dezember 2018 gemäß § 25 Abs. 1 Z 10 UG – auf Vorschlag der zuständigen Studienkommission – Ergänzungen zu den Übergangsbestimmungen der nachfolgend angeführten Studien beschlossen:

- Studienkommission „Technische Mathematik“
Vorsitzender: Senior Lecturer Dipl.-Ing. Dr.techn. Josef Leopold HAUNSCHMIED
- Masterstudium „Statistik- und Wirtschaftsmathematik“
Ergänzung der Übergangsbestimmungen
- Masterstudium „Finanz- und Versicherungsmathematik“
Ergänzung der Übergangsbestimmungen

Sie finden die beschlossenen Übergangsbestimmungen auf der Homepage der Studienabteilung unter dem Link <http://www.tuwien.ac.at/dle/studienabteilung/studienangebot/bzw> im Anhang.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

Anhänge:

[UEBMasterStatistik-Wirtschaftsmathematik066395.pdf](#)

[UEBMasterFinanz-undVersicherungsmathematik066405.pdf](#)

380. Todesfall

Am 5. Dezember 2018 verstarb Frau Paulina Linseder, Mitarbeiterin des Instituts für Visual Computing and Human-Centered Technology.

381. Mitteilungen der Universitätsverwaltung

Für Auskünfte in Angelegenheiten von Stipendien- und Preisausschreibungen stehen an den Dekanaten und bei der HTU zur Verfügung:

Dekanatszentrum Karlsplatz (E 401): Frau Nadine Vrankaj Tel.: 58801-25002 (Fak. f. Architektur u. Raumplanung)
Kordinatorin Frau Ramona Schneider-Lauscher Tel.: 58801-20010 Frau Christine Mascha Tel.: 58801-20011
(Fak. f. Bauingenieurwesen)

Dekanatszentrum Getreidemarkt (E 402): Frau Eva - Maria Celler Tel.: 58801-30016 (Fak. f. Maschinenwesen und Betriebswissenschaften)

Kordinatorin Frau Sabrina Ehrenreich Tel.: 58801-15002 (Fak. f. Technische Chemie)

Dekanatszentrum Freihaus (E 403):

Frau Angela Pecinovsky Tel.: 58801-10004 (Fak. f. Mathematik u. Geoinformation und Fak. f. Physik)

Dekanatszentrum Erzherzog Johann-Platz (E 404):

Frau Dietlinde Egger Tel.: 58801-35001 (Fak. f. Elektrotechnik u. Informationstechnik) Frau Marion Breitenfelder
Tel.: 58801-18002 (Fak. f. Informatik)

Ansprechperson an der HTU: Frau Manuela Binder Tel.: 58801-49501

381.1. Stellenausschreibungen an der Akademie der bildenden Künste

An der Akademie der bildenden Künste Wien ist eine Stelle für einen Senior Scientist am Institut für Naturwissenschaften und Technologie in der Kunst ausgeschrieben.

Näheres unter www.akbild.ac.at/jobs bzw. im Anhang.

Anhänge:

382. Ausschreibung einer Stelle einer_eines Universitätsprofessor_in für das Fachgebiet Städtebau

Die Technische Universität Wien – kurz: TU Wien – liegt im Herzen Europas, an einem Ort kultureller Vielfalt und gelebter Internationalität. Hier wird seit mehr als 200 Jahren im Dienste des Fortschritts geforscht, gelehrt und gelernt. Die TU Wien zählt zu den erfolgreichsten Technischen Universitäten in Europa und ist mit über 30.000 Studierenden und rund 4.600 Mitarbeiter_innen Österreichs größte naturwissenschaftlich-technische Forschungs- und Bildungseinrichtung.

Am Institut für Städtebau, Landschaftsarchitektur und Entwerfen der Fakultät für Architektur und Raumplanung ist die Stelle einer_eines Universitätsprofessor_in für das Fachgebiet „Städtebau“ in einem unbefristeten vertraglichen Dienstverhältnis (Vollbeschäftigung) frühestens ab 01. Oktober 2019 zu besetzen. Es handelt sich um eine Professur gemäß § 98 UG 2002.

Die Professur für „Städtebau“ ist im Entwicklungsplan der TU den „Additional Fields of Research“ zugeordnet. Durch die Professur soll das Fachgebiet „Städtebau“ in den Bereichen Forschung, Entwurf und Lehre im lokalen und internationalen Kontext weiterentwickelt werden. Bewerber_innen sollen durch exzellente Leistungen in der Entwurfs- und Planungspraxis wie in der wissenschaftlichen Forschung ausgewiesen sein. Die thematischen Schwerpunkte liegen im städtebaulichen Entwerfen und seinen Schnittstellen zum architektonischen Entwerfen, den relevanten Aspekten der Freiraumplanung, der Stadtgestaltung und der Stadtentwicklung. Im Rahmen des Grundverständnisses einer integrierten und transdisziplinären Entwurfslehre wird besonderer Wert auf die Verknüpfung zu anderen Entwurfs- und Wissensbereichen, insbesondere zum Wohnbau, zur Gebäudelehre, zur Freiraumplanung, zu den Sozialwissenschaften, zur Stadt- und Umweltökonomie und zur Raumordnung wie zur Einbindung in den politisch/gesellschaftlichen Diskurs gelegt. Erwartet wird zudem, die internationalen Schwerpunkte, Aktivitäten und Kooperationen des Forschungsbereiches weiter auszubauen. Die Aufgaben einer_s Universitätsprofessor_in an der TU Wien beinhalten zusätzlich zur Forschung auch Lehrtätigkeit (auf Deutsch und Englisch) in Bachelor-, Master- und PhD-Studien sowie Mitarbeit im Management des Instituts und der Fakultät. Von der_dem Stelleninhaber_in wird neben einschlägiger Lehrerfahrung ein hohes Engagement in forschungsgeliteter akademischer Lehre erwartet, für die entsprechende fachdidaktische Modelle zu entwickeln sind.

Anforderungsprofil:

- ein der Verwendung entsprechendes abgeschlossenes inländisches oder gleichwertiges ausländisches Studium der Architektur mit Doktoratsabschluss (Ph.D.) oder Nachweis einer gleichwertigen wissenschaftlichen/künstlerischen Qualifikation
- eine an einer inländischen oder gleichwertigen ausländischen Universität erworbene Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine der Lehrbefugnis als Universitätsdozent_in gleich zu wertende wissenschaftliche Befähigung,
 - Facheinschlägige Projekt- und Forschungserfahrung mit nationaler und internationaler Reputation sowie Fähigkeit zur Netzwerkbildung, -
 - administrative, organisatorische und soziale Kompetenz, Führungsstärke sowie pädagogische und didaktische Eignung für die Lehre, auch in deutscher Sprache,
 - die Eignung und Bereitschaft zur Führung eines Forschungsbereiches bzw. einer Forschungsgruppe,
 - Kompetenzen bzw. Erfahrungen im Bereich des Gender Mainstreaming,
 - Nachweis der Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit,
 - Vor-Ort-Präsenz wird erwartet.

Die TU Wien bietet:

- Exzellente Arbeitsbedingungen in einem attraktiven Forschungsumfeld
 - Ein attraktives Gehalt, verbunden mit einer betrieblichen Zusatzpension
 - Finanzielle Unterstützung der Forschungsaktivitäten in den ersten Jahren (Geräteausstattung etc.) Unterstützung bei der Übersiedlung nach Wien (soweit erforderlich)
 - Dual Career Advice (soweit erforderlich): Wir bieten Partner_innen der an die TU Wien berufenen Universitätsprofessor_innen verschiedene Unterstützungsangebote, die individuell auf die jeweilige Situation abgestimmt sind
 - Ein kooperatives Umfeld in einer Stadt mit einer außergewöhnlich hohen Lebensqualität
- Es ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für Arbeitnehmer_innen der Universitäten und ein Mindestgehalt von EUR 5.005,10/Monat (14 mal) vorgesehen. Ein in Abhängigkeit von Qualifikation und Erfahrung höheres Entgelt ist Gegenstand von Berufungsverhandlungen.

Allgemeine Informationen über

- die TU Wien finden Sie unter www.tuwien.ac.at
- die Fakultät für Architektur und Raumplanung unter www.ar.tuwien.ac.at
- den Forschungsbereich unter www.stb.tuwien.ac.at

Bewerbungen in deutscher oder englischer Sprache haben mindestens folgende Unterlagen zu beinhalten:

- Einen ausführlichen Lebenslauf mit: Projektverzeichnis und ggfls. eingeworbene Dritt- und/oder

Forschungsmitteln, Publikationsliste, Vortrags- und Lehrtätigkeit (samt beruflichem und wissenschaftlichem Werdegang),

- Drei bis fünf der wichtigsten wissenschaftlichen Publikationen (ggfls. als Kopie)

- Motivationsschreiben

- Ein schlüssiges Konzept für die Forschung und die forschungsgeleitete Lehre an der Fakultät auf 5-7 Seiten; inkl. Kurzfassung

Die TU Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen/künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestqualifizierte Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir sind bemüht, behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation einzustellen und fordern daher ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der TU Wien, Herrn Gerhard Neustätter (Kontakt: gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at).

Als fortschrittliche Universität, die auf die individuelle Entwicklung und Entfaltung verschiedener Lebensentwürfe Rücksicht nimmt, setzt sich die TU Wien für Chancengleichheit, für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie/Freizeit und für die Bedürfnisse von Dual Career Paaren ein.

Wir freuen uns über Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 28. 2. 2019 (Datum der E-Mail oder Datum des Postaufgabestempels) an das

Dekanatszentrum Karlsplatz 1, Fakultät für Architektur und Raumplanung, Technische Universität Wien, Hauptgebäude, 4. Stock, Stiege 3, Karlsplatz 13, 1040 Wien bewerbung_staedtebau@tuwien.ac.at

Der schriftlichen Bewerbung ist ein USB-Stick/eine CD-ROM beizulegen, welche/r die kompletten Bewerbungsunterlagen enthält.

Die Rektorin:

O. Univ.Prof. DI. Dr. Sabine Seidler

383. Ausschreibung einer Stelle einer/eines Universitätsprofessor_in für das Fachgebiet Dreidimensionales Gestalten und Modellbau

Am Institut für Kunst und Gestaltung der Fakultät für Architektur und Raumplanung ist die Stelle für eine_n Universitätsprofessor_in für das Fachgebiet „Dreidimensionales Gestalten und Modellbau“ gem. § 99 Abs. 1 UG in Form eines bis zum 14.02.2020 befristeten vollbeschäftigten, vertraglichen Dienstverhältnis ab 15.02.2019 zu besetzen (Karenzvertretung).

Während der Karenzierung des derzeitigen Stelleninhabers soll die_der erfolgreiche Bewerber_in die Kontinuität in der Lehre wie in der Erschließung der Künste sicherstellen und administrative Aufgaben am Forschungsbereich übernehmen. Die Aufgaben in der Lehre umfassen insbesondere die Vorbereitung und Betreuung der Lehrveranstaltungen „Designprozess“, „Dreidimensionales Gestalten“ und der Modellbauwerkstatt sowie die Konzeptionierung und Durchführung des Moduls „Form + Design“ und die Konzeption und Betreuung eines „Künstlerischen Projektes“.

Zudem gehören die Betreuung der Fertigstellung der Artefakte und das Konzept für Katalog inkl. Texte, Planung und Durchführung einer Ausstellung im Rahmen der „Vienna Design Week“ zu den Aufgaben der Professur.

Für die Stelle bestehen folgende **Anstellungserfordernisse:**

- eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung

- hervorragende künstlerisch/wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach (venia docendi oder einer der Lehrbefugnis gleichzuhaltende Befähigung)

- pädagogische und didaktische Eignung für die Lehre

- administrative und organisatorische Kompetenz

- Qualifikation zur Führungskraft sowie soziale Kompetenz

- Idealerweise verfügt die_der Stelleninhaber_in über Kompetenzen bzw. Erfahrung im Bereich der Nachwuchsförderung und Frauenförderung sowie im Bereich Gender Mainstreaming

Es ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für Arbeitnehmer_innen der Universitäten und ein Mindestgehalt von EUR 5.005,10 /Monat (14 mal) vorgesehen. Ein in Abhängigkeit von Qualifikation und Erfahrung höheres Entgelt ist Gegenstand von Berufungsverhandlungen.

Allgemeine Informationen über

- die TU Wien finden Sie unter www.tuwien.ac.at

- die Fakultät für Architektur und Raumplanung unter <http://ar.tuwien.ac.at/>
- das Institut für Kunst und Gestaltung finden Sie unter <https://ar.tuwien.ac.at/Fakultaet/Institute-und-Department/Institut-fuer-Kunst-und-Gestaltung/Dreidimensionales-Gestalten-und-Modellbau>

Bewerbungen haben folgende Unterlagen zu beinhalten:

- Einen ausführlichen Lebenslauf (samt beruflichem und künstlerisch/wissenschaftlichem Werdegang)
- Ein Verzeichnis der Publikationen und der Projekte
- Ein Verzeichnis der Lehr- und Vortragstätigkeiten
- Motivations schreiben

Die TU Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen/künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestqualifizierte Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir sind bemüht, behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation einzustellen und fordern daher ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der TU Wien (Kontakt: Gerhard Neustätter, gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at)

Wir freuen uns über Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum **10.01.2019** (Datum der E-Mail) per Email an folgende Adresse:

vertretungsprofessur_3dg@tuwien.ac.at

Die Rektorin:
O.Univ.Prof. DI. Dr. Sabine Seidler

384. Ausschreibung einer Stelle einer_eines Universitätsprofessor_in für das Fachgebiet Autonome Systeme

An der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik ist die Stelle einer_eines Universitätsprofessorin_Universitätsprofessors für das Fachgebiet Autonome Systeme in einem unbefristeten (Vollbeschäftigung) vertraglichen Dienstverhältnis ab 01.01.2020 zu besetzen.

Es handelt sich um eine Professur gemäß § 98 UG 2002 und wird als Stiftungsprofessur in den ersten drei Jahren durch die B&C Privatstiftung sowie die Firma TTTech gefördert.

Die Professur für Autonome Systeme ist im Entwicklungsplan der TU Wien dem Forschungsschwerpunkt Information and Communication Technologies zugeordnet. Die Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik betreibt fünf Forschungsgebiete (Photonik, Mikro- und Nanoelektronik, Telekommunikation, System- und Automatisierungstechnik, Energietechnologien und -systeme). Das Arbeitsgebiet der_des zukünftigen Stelleninhaber_in soll im Bereich Autonome Systeme liegen, mit einem Schwerpunkt im_in den Gebiet_en

- Entwurf, Realisierung, Verifikation und wissenschaftliche Evaluierung von ausfallsicheren autonomen und semi-autonomen mobilen Systemen, z.B. Robotern, Maschinen, Fahrzeugen, Fluggeräten und/oder Miniatur-Robotern und deren Selbst-Organisation,
- kognitiv-inspirierte und Machine-Learning-basierte Methoden für autonome Systeme,
- neuartige Methoden zur Systemintegration von ausfallsicheren autonomen Systemen sowie deren Interaktion mit der Umgebung und Infrastruktur,
- verteilte, kooperierende selbst-lernende autonome Systeme.

Diese Professur soll am Institut für Computertechnik eine interdisziplinäre Forschungsgruppe aufbauen, die sich mit aktuellen Herausforderungen realer autonomer Systeme sowohl durch theoretische Arbeiten als auch durch experimentelle Forschung auseinandersetzen wird.

Die Aufgaben einer_eines Universitätsprofessorin_Universitätsprofessors an der TU Wien beinhalten zusätzlich zur Forschung auch Lehrtätigkeit in den Ingenieursfächern der Bachelor-, Master- und PhD-Studien der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik sowie Mitarbeit im Management des Instituts und der Fakultät.

Anforderungsprofil:

- Ein der Verwendung entsprechendes abgeschlossenes Doktorats- oder PhD- Studium an einer inländischen oder gleichwertigen ausländischen Universität oder Forschungseinrichtung
- Eine an einer inländischen oder gleichwertigen ausländischen Universität erworbene Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine der Lehrbefugnis als Universitätsdozent_in gleich zu wertende wissenschaftliche Befähigung
- Publikationen in international renommierten wissenschaftlichen Fachzeitschriften in den Arbeitsgebieten der Professur
- Die pädagogische und didaktische Eignung für akademische Lehre im genannten Fachgebiet

- Facheinschlägige Forschungserfahrung mit nationaler und internationaler Reputation sowie Fähigkeit zur Netzwerkbildung
- Erfordernis eines Forschungs- und Lehrkonzeptes
- Facheinschlägige Auslandserfahrung
- Erwerb außeruniversitärer Praxis im In- oder Ausland
- Erfahrung in der Akquisition, Abwicklung und Leitung von Forschungsprojekten
- Die Eignung und Bereitschaft zur Führung eines Forschungsbereiches bzw. einer Forschungsgruppe
- Idealerweise verfügt die_der Stelleninhaber_in über Kompetenzen bzw. Erfahrung im Bereich der Nachwuchsförderung und Frauenförderung sowie im Bereich Gender Mainstreaming
- Sofern keine ausreichenden Deutschkenntnisse vorliegen, wird die Bereitschaft zum baldigen Erlernen der deutschen Sprache vorausgesetzt, welche für den Unterricht in Bachelorstudien und die Mitarbeit im Management des Instituts und der Fakultät sowie in universitären Gremien ermöglicht.

- Es wird erwartet, dass die_der Stelleninhaber_in ihren_seinen Lebensmittelpunkt nach Wien verlegt.

Die Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik bietet hervorragende Arbeitsbedingungen in einem attraktiven, zukunftssträchtigen Forschungsgebiet. Das Institut für Computertechnik ist aktiv in den Bereichen Embedded Systems, Systems on Chip und Software-intensive Systems.

Des Weiteren besteht bereits eine große Anzahl an Kooperationen mit diversen Partnern aus Wissenschaft und Industrie, das Institut ist auch in EU-Projekten und anderen Exzellenzprogrammen sehr aktiv.

Kooperationsbereitschaft mit anderen Forschungsgruppen, vor allem im Rahmen dieser Programme, wird deshalb erwartet.

Die TU Wien bietet:

- Exzellente Arbeitsbedingungen in einem attraktiven Forschungsumfeld
- Ein attraktives Gehalt, verbunden mit einer betrieblichen Zusatzpension
- Finanzielle Unterstützung der Forschungsaktivitäten in den ersten Jahren (Geräteausstattung etc.) Unterstützung bei der Übersiedlung nach Wien (soweit erforderlich)

- Dual Career Advice (soweit erforderlich): Wir bieten Partner_innen der an die TU Wien berufenen Universitätsprofessor_innen verschiedene Unterstützungsangebote, die individuell auf die jeweilige Situation abgestimmt sind

- Ein kooperatives Umfeld in einer Stadt mit einer außergewöhnlich hohen Lebensqualität

Es ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für Arbeitnehmer_innen der Universitäten und ein Mindestgehalt von EUR 5.005,10/Monat (14 mal) vorgesehen. Ein in Abhängigkeit von Qualifikation und Erfahrung höheres Entgelt ist Gegenstand von Berufungsverhandlungen.

Allgemeine Informationen über

- die TU Wien finden Sie unter www.tuwien.ac.at

- die Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik unter <https://etit.tuwien.ac.at/home/>

- das Institut Computertechnik finden Sie unter <http://www.ict.tuwien.ac.at>

Bewerbungen in deutscher oder englischer Sprache (bevorzugt) haben folgende Unterlagen zu beinhalten:

- Einen ausführlichen Lebenslauf (samt beruflichem und wissenschaftlichem Werdegang)
- Ein Verzeichnis der Publikationen
- Ein Verzeichnis der Lehr- und Vortragstätigkeiten
- Kopien der 10 wichtigsten Publikationen in Bezug auf die ausgeschriebene Stelle
- Darstellung der bisherigen wissenschaftlichen Tätigkeiten sowie eine Übersicht über durchgeführte Forschungs- und Entwicklungsprojekte und eingeworbene Drittmittel

- Motivationsschreiben und Überlegungen zur künftigen Positionierung und Weiterentwicklung des Fachgebiets

Autonome Systeme an der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik in Forschung und Lehre

Die TU Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen/künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestqualifizierte Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir sind bemüht, behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation einzustellen und fordern daher

ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der TU Wien, (Kontakt: Gerhard Neustätter, gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at).

Als fortschrittliche Universität, die auf die individuelle Entwicklung und Entfaltung verschiedener Lebensentwürfe Rücksicht nimmt, setzt sich die TU Wien für Chancengleichheit, für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie/Freizeit und für die Bedürfnisse von Dual Career Paaren ein.

Wir freuen uns über Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 30.04.2019 (Datum der E-Mail oder Datum des Postaufgabestempels) an das Dekanatszentrum Erzherzog-Johann Platz Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik Technische Universität Wien Gusshausstrasse 30/4, A-1040 Wien. dekan.etit@tuwien.ac.at

Der schriftlichen Bewerbung ist ein USB-Stick/eine CD-ROM beizulegen, welche_r die kompletten Bewerbungsunterlagen enthält.

English:

At the Faculty of Electrical Engineering and Information Technology the position for a full-time indefinite-term University Professor for the specialist field of “Autonomous Systems” with contractual employment is expected to be filled as of 01.01.2020.

This is a professorship regulated by § 98 of the 2002 Universities Act (UG) and a Foundation Professorship supported in the first three years by the B&C Privatstiftung as well as the company TTTech.

The Faculty of Electrical Engineering and Information Technology, one of the eight faculties at TU Wien, has an excellent international reputation and plays an active role in national and international research. The current research areas of the faculty are: Photonics, Micro- and Nanoelectronics, Telecommunications, Systems and Control Engineering as well as Energy Technology and Energy Systems. The position as professor for Autonomous Systems has been allocated in TU Wien's development plan to the focal areas of research on Information and Communication Technology. The future incumbent's field of work should be Autonomous Systems, with a focus on one or more of the following:

- Design, realization and scientific evaluation of safety-critical autonomous and embodied semi-autonomous mobile systems, e.g. autonomous robots, airborne, waterborne or ground vehicles, miniature robots and their self-organisation. It is expected that candidates are willing to focus their research on ground vehicles and/or autonomous robots.
- Cognition-inspired and machine learning based methods for autonomous systems.
- Novel methods for the system integration of safety-critical autonomous systems as well as their interaction with their environment and infrastructure.
- Distributed, collaborating self-learning autonomous systems.

This chair is expected to build up an interdisciplinary research group at the Institute of Computer Technologies that will study and develop solutions for challenges of real autonomous systems both theoretically and through experimental research.

The duties of a university professor at TU Wien include, in addition to research, teaching activities in the engineering fields of the Bachelor, Master and PhD programmes of the Faculty of Electrical Engineering and Information Technology as well as collaboration in management of the institute and the faculty.

Profile of requirements:

- Completed doctoral or PhD studies corresponding to the deployment described from a domestic or equivalent foreign university or research institution
- The qualification for lecturing (*venia docendi*) acquired at a domestic or equivalent foreign university or an academic qualification recognised as equivalent to qualification as a university lecturer
- Publications in internationally recognised academic professional journals in the fields of work of the professorship
- Pedagogic and didactic qualification for academic teaching in the field of specialisation cited
- Research experience relevant to the field of specialisation with national and international reputation as well as skills in networking
- Requirement of a research and teaching strategy
- Experience abroad in the relevant field of specialisation
- Acquisition of domestic or foreign practical experience in a non-university environment
- Experience in recruitment, completion and management of research projects
- Suitability and willingness to manage a research division or a research group
- The incumbent will ideally have competence or experience in the professional promotion of young scholars and women as well as in the field of gender mainstreaming
- In case there is no adequate knowledge of German, willingness to quickly learn German is presupposed for teaching in bachelor programmes and participation in management of the institute and the faculty as well as in university bodies
- It is expected that Wien becomes the candidate's main place of residence.

The faculty of Electrical Engineering and Information Technology offers outstanding working conditions in an attractive and seminal field of research. The Institute of Computer Technology is active in the areas of Embedded Systems, Systems on Chip and Software Intensive Systems and has a wide network of cooperation projects as part of EU programs and collaborative projects with Austrian industries. Cooperation with other research groups in particular in the context of such programmes is expected.

TU Wien offers:

- Excellent working conditions in an attractive research environment
- Attractive compensation combined with a supplemental retirement pension from the employer
- Financial support of research activities in the first years (equipment endowment, etc.); support in moving to Vienna (if required)
- Dual career advice (if required): We offer partners of the university professors appointed to TU Wien various support opportunities tailored to their individual situation
- A cooperative environment in a city with an extraordinary high quality of life

Classification in the A1 category of the collective bargaining agreement for employees of universities and a minimum salary of EUR 5.005.10/month (14 times a year) is provided for. A higher salary depending on qualifications and experience is a subject of appointment negotiations.

General Information about

- TU Wien can be found at www.tuwien.ac.at
 - The Faculty of Electrical Engineering and Information Technology can be found at etit.tuwien.ac.at/home/
 - The Institute of Computer Technology can be found at www.ict.tuwien.ac.at/en/
- Applications in English (preferred) or German must include the following documents:
- A detailed curriculum vitae (including professional and academic biography)
 - A list of publications
 - A listing of teaching and lecturing activities
 - Copies of the most important publications with regard to the position announced
 - Presentation of previous academic activities as well as a survey of research and development projects carried out and of funding raised
 - Motivation letter and thoughts on the future positioning and further development of the field Autonomous Systems at the Institute of Computer Technology in research and teaching

TU Wien aims at increasing the share of women, in particular in management functions and in the academic/artistic staff and therefore expressly encourages qualified women to apply. Female applicants who are equally qualified as the best qualified competing male applicant will be accepted by preference unless personal qualifications of a competing male applicant prevail.

We endeavour to hire handicapped people with corresponding qualifications and therefore expressly encourage them to apply. For more information please contact the confidential counsellor for handicapped persons at TU Wien, (contact: Gerhard Neustätter, gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at).

As a progressive university that is considerate of individual development and realisation of potential, TU Wien stands up for equal opportunities, for compatibility of career and family/leisure and for the needs of dual career couples.

We look forward to your complete application documents by 30.04.2019 (date of email or date of postmark) addressed to Deans' Office Centre (Dekanatszentrum) Erzherzog-Johann Platz Faculty of Electrical Engineering and Information Technology TU Wien Gusshausstrasse 30/4, A-1040 Wien. dekan.etit@tuwien.ac.at
Enclosed with the written application should be a USB flash drive or a CD-ROM containing the complete application documents.

Die Rektorin:
O.Univ.Prof. DI. Dr. Sabine Seidler

385. Fakultätsrat der Fakultät für Informatik - Änderung eines Mitgliedes

Frau Maria Schweikert ist anstelle von Frau Paulina Linseder neues Mitglied im Fakultätsrat Informatik.

Der Vorsitzende des Fakultätsrats:
Univ.Prof. Dr. Reinhard P i c h l e r

386. Ausschreibung freier Stellen

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir sind bemüht, behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation einzustellen und fordern daher ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der TU Wien, Herrn Gerhard Neustätter gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at.

386.1. Universitätsverwaltung und Zentrale Einrichtungen

386.1.1 Ein_e Mitarbeiter_in mit Schwerpunkt Projektkoordination (Vollzeit, unbefristet) wird in der Abteilung Finanzen, die für sämtliche Finanzangelegenheiten der Technischen Universität Wien zuständig ist und als zentrale und effiziente Servicestelle die Mitarbeiter_innen in Forschung, Lehre und den Servicestellen der TU Wien mit Finanzservices unterstützt, gesucht.

Ihre Aufgaben:

- Eigenverantwortliche Projektkoordination von bereichsübergreifenden Projekten innerhalb der Finanzabteilung (Schwerpunkt: SAP und Finanzen)
- Analysieren von Anforderungen und Problemstellungen
- Zeit- und Ressourcenplanung sowie aktive Mitarbeit bei diesen Projekten
- Übernahme von fachlichen und organisatorischen Aufgaben in der Finanzabteilung
- Unterstützung der Abteilungsleitung

Ihr Profil:

- Erfahrung in der eigenständigen Abwicklung von Aufgaben/Projekten
- Relevante Berufserfahrung oder abgeschlossenes Studium
- Idealerweise SAP Kenntnisse
- Umfassende MS Office Kenntnisse
- Sehr gute analytische Fähigkeiten und hohe IT-Affinität
- Engagierte und lösungsorientierte Arbeitsweise sowie Teamfähigkeit

Wir bieten:

- Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs
- Anspruchsvolles und sich stetig weiterentwickelndes Arbeitsumfeld
- Flexible Arbeitszeiten
- Mitarbeit in einem ambitionierten und kollegialen Team
- Bereites internes und externes Weiterbildungsangebot

Die Entlohnung erfolgt nach dem KV-Mindestentgelt der Verwendungsgruppe IVa gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 40 Stunden mind. EUR 2.550,50 brutto/Monat. Die Anrechnung von tätigkeitsbezogenen Vordienstzeiten ist möglich.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 24.01.2019.

[Jetzt bewerben!](#)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Carmen Keck

+43 1 588 01 406201

karriere.tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

386.1.2 Ein_e Mitarbeiter_in im Fachbereich Projektcontrolling und -support der TU Wien Finanzabteilung - Schwerpunkt EU-Audit-Support (Vollzeit, unbefristet) wird ab sofort gesucht.

Ihre Aufgaben:

- Support der wissenschaftlichen Mitarbeiter_innen bei der finanziellen Planung, Abwicklung und Abrechnung von EU-Forschungsprojekten
- Vorbereitung und Durchführung von Zwischen- und Endabrechnungen (u.a. Schnittstelle zum Wirtschaftsprüfer)
- Aktive Mitgestaltung und Weiterentwicklung der Standards und Prozesse in diesem Bereich
- Reporting und Ad-hoc-Analysen im Bereich der extern finanzierten Projektforschung

Ihr Profil:

- Einschlägige Erfahrung mit der Abrechnung von EU-Forschungsprojekten oder Studium mit Schwerpunkt Finanzen, Controlling
- Sehr gute MS Office Kenntnisse (insbesondere Excel)
- Idealerweise Kenntnisse von SAP (FI/CO)
- Eigenständige, strukturierte und genau Arbeitsweise
- Hohe soziale Kompetenz und Teamfähigkeit

Wir bieten:

- Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs
- Dynamisches und sich stetig weiterentwickelndes Arbeitsumfeld
- Breites internes und externes Weiterbildungsangebot

Die Entlohnung erfolgt nach dem KV der Verwendungsgruppe IVa gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 40 Stunden mind. EUR 2.550,50 brutto/Monat. Die Anrechnung von tätigkeitsbezogenen Vordienstzeiten ist möglich.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 24.01.2019

[Jetzt bewerben!](#)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Carmen Keck

+43 1 588 01 406201

karriere.tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

386.1.3 Ein_e Personalreferent_in mit Assistenz der FB-Leitung in der Personaladministration - Fachbereich wissenschaftliches Personal - (Teilzeit 20 Std./Woche, Ersatzkraft, befristet bis 09/2023) wird ab sofort gesucht.

Ihre Aufgaben:

- Ansprechperson für Mitarbeiter_innen in personaladministrativen Angelegenheiten
- Administration von laufenden Geschäftsprozessen, wie z.B. Aufnahmeverfahren und Änderungen während des Dienstverhältnisses
- Datenpflege in SAP und Führen von Statistiken
- Unterstützung und Assistenz des Fachbereichsleiters
- Laufende Aktualisierung der Homepage sowie der Formulare des Fachbereiches
- Allgemeine administrative und organisatorische Agenden, wie z.B. Protokollführung bei Meetings und Erstellen von PowerPoint-Präsentationen
- Projektmitarbeiter_innen Betreuung

Ihr Profil:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung auf Maturaniveau
- Sicherer Umgang mit EDV-Programmen (v.a. MS Word, Excel und PowerPoint)
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Ausgeprägte Serviceorientierung und Interesse an der Beratung von Mitarbeiter_innen
- Sorgfältige, genaue und strukturierte Arbeitsweise sowie Loyalität
- Generelles Interesse am universitären Personalbereich

Wir bieten:

- Mitarbeit in einem kollegialen und engagierten Team
- Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs
- Anspruchsvolles und sich stetig weiterentwickelndes Arbeitsumfeld
- Breites internes und externes Weiterbildungsangebot

Die Entlohnung erfolgt in der Verwendungsgruppe IIIa gemäß dem Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer_innen der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mind. EUR 2001,60 brutto pro Monat. Tätigkeitsbezogenen Vordienstzeiten werden angerechnet.

Wenn Sie sich für diese Position interessieren, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis 17.01.2019.

Jetzt bewerben!

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Carmen Keck

+43 1 588 01 406201

karriere.tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

386.1.4 Ein_e Jurist_in mit Schwerpunkt Datenschutz (Teilzeit, 20 Std./Woche, befristet auf 3 Jahre) wird in der Abteilung Datenschutz und Dokumentenmanagement an der TU Wien gesucht.

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung der Datenschutzbeauftragten, Datenschutzkoordinator_innen und Datenschutzansprechpersonen
- Beratung der Mitarbeiter_innen bei allen Fragen in Zusammenhang mit Datenschutz sowie Forscher_innen in Zusammenhang mit Datenschutz in - Forschungsprojekten
- Bearbeitung von Betroffenenrechten (v.a. Auskunft und Löschung)
- Einschätzung und Bearbeitung von Databreach-Meldungen
- Konzeption von Datenschutzinformationen sowie Datenschutzerklärungen für die TU-Website
- Prüfung und Erstellung von Auftragsverarbeiterverträgen
- Unterstützung bei der Erstellung sowie Konzeptionierung und Umsetzung bzw. Anwendung von Datenschutz- und Informationsrichtlinien

Ihr Profil:

- Abschluss eines rechtswissenschaftlichen Studiums
- Profunde Kenntnisse der DSGVO sowie des DSG und FOG
- Gute IT-Anwenderkenntnisse
- Englisch in Wort und Schrift
- Teamfähigkeit sowie Genauigkeit
- Bereitschaft zur Fortbildung

Wir bieten:

- Herausfordernde und abwechslungsreiche Tätigkeit im internationalen Umfeld an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Wirtschaft
- Konstruktives, positives Arbeitsklima sowie breites internes und externes Weiterbildungsangebot
- Zentrale Lage sowie gute Erreichbarkeit (U1/U2/U4 Karlsplatz)

Die Entlohnung erfolgt nach dem KV der Verwendungsgruppe IVa gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten

und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 20 Stunden mind. EUR 1.275,25 brutto/Monat. Die Anrechnung von tätigkeitsbezogenen Vordienstzeiten ist möglich.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 15.01.2019

[Jetzt bewerben!](#)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Carmen Keck

+43 1 588 01 406201

karriere.tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

386.1.5 Ein_e Softwareentwickler_in - Developer für Softwareverteilung (Teilzeit, 20 Std./Woche) wird bei Information Technology Solutions, Fachbereich Products and Services, Fachgruppe Software and Platforms der TU Wien gesucht.

Ihre Aufgaben:

- Mitarbeit beim Entwickeln, Testen und Ausrollen von unattended installern
- Mitarbeit bei der Entwicklung und Ausrollung eines TUweiten Installer-Systems
- Mitarbeit bei der TUweiten Softwareverteilung (Tests, Fehlerbehebung, second level support, Dokumentation, ...)

Ihr Profil:

- Berufserfahrung mit unattended installer (SCCM, ACMP, ...) im Bereich Windows
- Berufserfahrung mit scripting (XML, HTML, powershell, pascalscript, ...)
- Grundkenntnisse von MacOS und Linux
- Programmiererfahrung notwendig
- Selbstständige, zielorientierte Arbeitsweise mit hoher Eigeninitiative
- Ausgeprägte analytische und konzeptionelle Fähigkeiten
- Gute Englisch- und sehr gute Deutschkenntnisse erforderlich

Wir bieten:

- Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs
- Dynamisches und sich stetig weiterentwickelndes Arbeitsumfeld
- Breites internes und externes Weiterbildungsangebot

Die Entlohnung erfolgt nach dem KV der Verwendungsgruppe IIIb gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 20 Stunden mind. EUR 1.153,35 brutto/Monat. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 24.01.2019.

[Jetzt bewerben!](#)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Carmen Keck

+43 1 588 01 406201

karriere.tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

386.1.6 Eine Stelle für einen Senior Scientist (m_w), Vollzeit (40 Wochenstunden), für die Leitung der Pilotfabrik an der Technische Universität Wien ist ehestmöglich zu besetzen.

Die TU Wien hat im Rahmen eines vom BMVIT geförderten Projekts zwischen 2016 und 2018 die Pilotfabrik Industrie 4.0 aufgebaut. Mit dieser Infrastruktur werden folgende Zielsetzungen aus der universitären Forschung und Entwicklung sowie aus Industrie unterstützt:

- die Stärkung der Forschungsaktivitäten auf dem Gebiet der Produktionstechnik,
- die Erweiterung der Ausbildungsaktivitäten in der akademischen Ausbildung wie auch in der berufsbegleitenden Weiterbildung in Unternehmen sowie
- der Wissens- und Innovationstransfer in Bezug auf neue Technologien

Als Demonstrationsfabrik für Smart Production und Cyber-Physische Produktionssysteme liegt der Themenschwerpunkt auf neuen Konzepten und Lösungen für variantenreiche Serienproduktion (Low Volume – High Mix) im Bereich der diskreten Fertigungsindustrie. Dies umfasst im Wesentlichen folgende Bereiche bzw.

Anwendungsfelder:

- Spanabhebende Bearbeitungsverfahren in robotergestützten flexiblen Fertigungszellen
- Robotergestützte Laserbearbeitungsverfahren zum Fügen/Trennen und für Additive/Hybride Fertigung
- Innerbetriebliche Logistik mit Fokus auf Lean Methoden und autonome Handhabungssysteme
- Lean Montage und Werker-Assistenzsysteme für Montageprozesse

Ein besonderer Schwerpunkt der TU Wien Pilotfabrik Industrie 4.0 liegt darin, IT-Lösungen für die durchgängige Unterstützung der abgebildeten Prozesse und für die informationstechnische Integration der verschiedenen Systeme zu implementieren und im Sinne alternativer Lösungsansätze, die für Adaptivität und Flexibilität erforderlich sind, weiter zu entwickeln.

Ihre Tätigkeitsschwerpunkte:

Sie leiten den Forschungsbereich „Pilotfabrik“ der TU Wien und damit den operativen Betrieb der Pilotfabrik. Die Pilotfabrik wird von verschiedenen Forschungsbereichen der TU Wien sowie Industriepartnern, welche über ein Partnermodell eingebunden sind, genutzt, z.B. in kooperativen Forschungsprojekten, für Aus- und Weiterbildung oder für Technologietransfer-Aktivitäten. Sie koordinieren und priorisieren diese Aktivitäten, um einen nachhaltigen Betrieb der Pilotfabrik sicherzustellen, und sind für die weitere strategische Ausrichtung verantwortlich.

Anforderungsprofil:

Wir suchen einen engagierte und motivierte Persönlichkeit mit einer eigenverantwortlichen Arbeitsweise und vertieften Kenntnissen in den Bereichen Produktentwicklung, Produktionsplanung, Fertigung und Montage aus einer ganzheitlichen und integrativen Perspektive. Sie verfügen über einen der Verwendung entsprechenden abgeschlossenen Doktors- oder PhD- Abschluss an einer inländischen oder gleichwertigen ausländischen Universität oder Forschungseinrichtung oder eine gleichwertige Qualifikation sowie idealerweise über Berufserfahrung in der produzierenden Industrie. Neben sehr guten Management- und Führungskompetenzen im wissenschaftlichen Umfeld verfügen sie idealerweise über Erfahrungen mit gängigen IT Systemen im Umfeld CAx, PDM/PLM, ERP, MES. Gute Deutsch- und Englischkenntnisse gemäß Europäischem Referenzrahmen Niveau B2 sind ebenfalls erforderlich.

Die TU Wien bietet exzellente Arbeitsbedingungen in einem kooperativen Umfeld in einer Stadt mit einer außergewöhnlich hohen Lebensqualität.

Die ausgeschriebene Stelle entspricht gemäß Kollektivvertrag für Arbeitnehmer_innen der Universitäten der Gehaltsgruppe B1. Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 3.711,10 brutto (14x jährlich). Ein in Abhängigkeit von Qualifikation und Erfahrung höheres Entgelt bzw. die Anrechnung von Vordienstzeiten sind Gegenstand von Verhandlungen.

Als fortschrittliche Universität, die auf die individuelle Entwicklung und Entfaltung verschiedener Lebensentwürfe Rücksicht nimmt, setzt sich die TU Wien für Chancengleichheit, für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie/Freizeit und für die Bedürfnisse von Dual Career Paaren ein.

Bewerbungen haben folgende Unterlagen zu beinhalten:

- Einen ausführlichen Lebenslauf (samt beruflichem und wissenschaftlichem Werdegang)
- Motivationsschreiben und Überlegungen zur künftigen Positionierung und fakultätsübergreifenden Weiterentwicklung der Pilotfabrik

Wir freuen uns über Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen in deutscher oder englischer Sprache bis zum 20.01.2019 (Datum der E- Mail oder Datum des Postaufgabestempels) an thomas.prager@tuwien.ac.at bzw. Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien.

Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

386.2. Fakultät für Mathematik und Geoinformation

386.2.1 Am Department für Geodäsie und Geoinformation der Technischen Universität Wien, Forschungsbereich Höhere Geodäsie, ist eine auf vier Jahre befristete Stelle als Universitätsassistent_in (Prädoc) (30 h / Woche) zu besetzen, voraussichtlich ab 1. Februar 2019. Die Bewerber_innen müssen zum Zeitpunkt des Stellenantritts ein einschlägiges Diplom- oder Masterstudium im Bereich der Geodäsie abgeschlossen haben bzw. eines gleichwertigen Universitätsstudiums im In- oder Ausland.

Der Forschungsbereich Höhere Geodäsie der TU Wien beschäftigt sich sehr intensiv mit dem Verfahren der geodätischen Very Long Baseline Interferometry (VLBI). Die Aktivitäten betreffen das Erstellen von Beobachtungsplänen, das Korrelieren und Fringe-fitting, sowie die Auswertung der Beobachtungen zur Bestimmung von geodätischen Parametern. Ein besonderes Augenmerk wird in den nächsten Jahren auf die Weiterentwicklung der Expertise im Bereich der Korrelation und des Fringe-fitting gelegt.

Im Speziellen wird sich der/die Stelleninhaber_in um den Aufbau und die Optimierung der Korrelationskapazitäten am Vienna Scientific Cluster 4 (VSC-4) kümmern. Darüber hinaus wird er/sie auch neue Module der Vienna VLBI and Satellite Software (VieVS) entwickeln, um die gesamten Abläufe zu verbessern und zu automatisieren, speziell auch in Hinblick auf VGOS Daten.

Wir erwarten von den Bewerber_innen Kenntnisse im Bereich der VLBI Korrelation und des Fringe-fitting (Programme DiFX, HOPS/fourfit) sowie Vertrautheit mit dem Arbeiten in Linux-Umgebung. Des Weiteren sind Kenntnisse in Python erwünscht. Zusätzlich wird sie/er auch bei der Abhaltung von Lehrveranstaltungen der Studienrichtung Vermessung und Geoinformation der Technischen Universität Wien mitwirken. Dem/die Stelleninhaber_in wird die Möglichkeit zur Promotion geboten. Für weitere Auskünfte zu dieser Ausschreibung stehen Ihnen Prof. Dr. Johannes Böhm (johannes.boehm@tuwien.ac.at) zur Verfügung.

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit 2096,- Euro brutto (14 mal jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Bewerbungen richten Sie bis spätestens 10.1.2019 an die Personaladministration, Fachbereich wissenschaftliches Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an: barbara.triebl-kraus@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und

Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

386.2.2 The Research Unit Applied Statistics (ASTAT) of the Institute of Statistics and Mathematical Methods in Economics, TU Wien, invites applications for a postdoctoral assistant in Statistics or Machine Learning.

Responsibilities: The successful candidate is expected to conduct research in Statistics and to lead a high quality research program and actively contribute to the research at the institute. S/he will be expected to contribute to the teaching mission of the ASTAT department giving support to courses in the Bachelor and Master's program of Statistics and Mathematical Methods in Economics. The contract is for a period of 6 years. The starting date is January 2019 or by mutual agreement.

Qualifications: The successful candidate will hold a PhD and have an excellent research profile in Statistics, or a related field.

Other skills: Knowledge of German is desirable but not necessary.

Salary Range: The monthly minimum salary is currently (in the collective agreement §49 (3) Pay Grade B1, Level 3) EUR 3.711,10 gross (14x per year). Prior experience may result in higher salary.

Application Information: The application should include the following documents:

- Statement of Interest (Motivations schreiben),
- Curriculum Vitae,
- PhD Dissertation,
- Research Statement,
- Copies of academic credentials (with translation if not in English or German),
- Contact information of two referees or two reference letters

(Candidates can request their two referees send their letters directly to the same email address below, including the applicant's name in the file name)

Application Deadline: 31. 1. 2019

Please send your application documents as a single PDF file via e-mail to barbara.triebl-kraus@tuwien.ac.at including a brief cover letter in the main body of the email and subject: Application for ASTAT postdoc.

For further information, please contact Prof. Dr. Efstathia Bura, email: efstathia.bura@tuwien.ac.at.

TU Wien is an equal opportunity employer and places particular emphasis on fostering career opportunities for women. Qualified women are strongly encouraged to apply. Preference will be given to female candidates when equally qualified. Persons with disabilities are equally encouraged to apply. For further information please contact Mr. Gerhard Neustätter, gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at

386.2.3 Eine Stelle für eine vollbeschäftigte Assistentin (40 Wochenstunden) an der Fakultät für Mathematik und Geoinformation ist ab sofort auf die Dauer von 6 Jahren zu besetzen.

Im Rahmen einer speziellen Maßnahme der Fakultät für Mathematik und Geoinformation zur Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal wird eine vollbeschäftigte Assistentinnen-Stelle für das Fach "Mathematik" für eine Frau ausgeschrieben.

Das monatliche Mindestgehalt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 3711,10 brutto (14 x jährlich).

Die Aufgaben der Stelleninhaberin umfassen Forschung und Lehre. Die Zuordnung der erfolgreichen Bewerberin zu einem der drei mathematischen Institute (Institut für Analysis und Scientific Computing, Institut für Diskrete Mathematik und Geometrie, Institut für Stochastik und Wirtschaftsmathematik) erfolgt aufgrund ihrer Forschungsrichtung.

<https://institute.tuwien.ac.at/fakmatgeo/forschungsgebiete/>

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Mathematik bzw. verwandtes Fach.

Die Bewerbungsunterlagen sollen einen CV und eine kurze Darstellung der vergangenen sowie ein Konzept der geplanten Forschungsaktivitäten (im Umfang von maximal 5 bis 7 Seiten; incl. Abstract) enthalten.

Bewerbungen richten Sie bis spätestens 31.1.2019 an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Onlinebewerbungen an barbara.triebl-kraus@tuwien.ac.at

English:

Full-time post-doc assistant (40 hours per week) at the Faculty of Mathematics and Geoinformation, with immediate start for the duration of 6 years.

As part of a special action of the Faculty of Mathematics and Geoinformation on increasing the proportion of women in science staff a full-time assistant for the subject "Mathematics" is advertised.

The minimum monthly salary for this salary group is currently Minimum EUR 3711,10 Euro gross (14 x per year).

The tasks of the job holder include research and teaching. The assignment of the successful candidate to one of the three mathematical Institutes (Institute of Analysis and Scientific Computing, Institute of Discrete Mathematics and Geometry, Institute of Statistics and Mathematical Methods in Economy) is based on their research

orientation. <https://institute.tuwien.ac.at/fakmatgeo/forschungsgebiete/>

Requirements: Doctoral degree in the field of mathematics or related subject.

The application documents should be a CV and a short presentation of the past as well as a concept of planned research activities (in scope from a maximum of 5 to 7 pages; including abstract).

Applications should be addressed not later as Jan 31, 2019, to the Personaladministration, Fachbereich wiss.

Personal of the TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Vienna, online applications to barbara.triebl-kraus@tuwien.ac.at

386.3. Fakultät für Informatik

386.3.1 Eine Stelle für eine_n Assistent_in am Institute of Visual Computing & Human-Centered Technology

E 193 Research Division of Computer Graphics E 193-02, ist voraussichtlich ab 1.2.2019 bis 31.12.2022,

Karenzvertretung, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden zu besetzen.

(Wiederholung der Ausschreibung vom 18. 10. 2018)

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit € 3.711,10 brutto (14x jährlich).

Aufnahmebedingungen:

einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Informatik, Mathematik

Sonstige Kenntnisse:

Hervorragende Kenntnisse in der Computergraphik, hervorragende Kenntnisse in der Visualisierung und des Visual Computings.

Kenntnisse in biologischer und/oder molekularer Visualisierung von Vorteil.

Fähigkeit zum Einwerben und Leiten von Forschungsprojekten im Bereich Visualisierung. Interesse für die Lehre.

Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift, Deutschkenntnisse von Vorteil.

Bewerbungsfrist: bis 31.1.2019 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an susanne.pietsch-brousek@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

386.3.2 Eine Stelle für eine_n Assistent_in am Institut für Information Systems Engineering

Forschungsbereich Distributed Systems (E 194-02), ist voraussichtlich ab 1.2.2019 für die Dauer von 6 Jahren,

Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit € 3.711,10 brutto (14x jährlich).

Aufnahmebedingungen:

einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Informatik oder Wirtschaftsinformatik

Sonstige Kenntnisse:

Erfordernisse und Aufgaben:

Hervorragende Kenntnisse auf dem Gebiet Verteilter Systeme mit besonderem Schwerpunkt auf Edge/Cloud/Elastic Computing, Autonomic Complex Systems, Internet of Things.

Ausgezeichnete Kenntnisse und hervorragende wissenschaftliche Leistungen inklusive Vortrags- und Präsentationspraxis in den genannten Bereichen. Erfahrung in nationalen und internationalen

Forschungskooperationen. Mitarbeit in Projekten sowie die eigenständige Beantragung von Forschungsprojekten wird erwartet. Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse. Eigenständige Durchführung von Lehrveranstaltungen bzw. Mitwirkung in der Lehre des Forschungsbereiches Distributed Systems. Hervorragende kommunikative und soziale Kompetenz und Teamfähigkeit. Sozial- und Genderkompetenz.

Teilnahme an organisatorischen und administrativen Aufgaben der Forschungsabteilung und der Fakultät.

Des Weiteren erwarten wir ein tiefes Interesse an wissenschaftlichen Problemen und die Motivation für eine unabhängige und zielorientierte Forschung. Die Fähigkeit, Methoden, Konzepte und Modelle zu entwickeln sowie deren Umsetzung und Bewertung und die Bereitschaft, zu interdisziplinären wissenschaftlichen Projekten beizutragen.

Wir bieten:

- Eine kreative Umgebung in einer der lebenswertesten Städte der Welt
- Ein junges und internationales Forscherteam
- Eine Arbeitsumgebung, die mit der neuesten Hardware- und Softwaretechnologie gut ausgestattet ist
- Persönliche und berufliche Weiterbildung
- Die Möglichkeit, Ihre Forschungsergebnisse auf internationalen Spitzenkonferenzen zu präsentieren

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Prof. Schahram Dustdar (dustdar@dsg.tuwien.ac.at).

Bewerbungen sind mit Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen, Publikationsliste und Dissertation als PDF oder ZIP-Archiv mit PDF-Dateien als einzige PDF-Datei an Frau Susanne Pietsch-Brousek (susanne.pietsch-brousek@tuwien.ac.at) per E-Mail oder per Post an Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien,

Karlsplatz 13, 1040 Wien zu senden.

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Englisch:

The Research Division Distributed Systems of the Institute of Information Systems Engineering at the TU Wien, is offering a full-time position (40 hours/week) for a post-doc university assistant for six years.

The estimated starting date is February 1, 2019.

Entry level salary as a postdoctoral researcher is covered by level B1 of the Austrian Collective Agreement for university staff, and receives a minimum of currently EUR 3.711,10 EUR/month gross, 14 times/year.

Requirements and Tasks.

A good PhD in computer science, informatics, business informatics, or a related discipline. Excellent knowledge and outstanding scientific achievements including presentation practice in the field of Distributed Systems, in particular, in the areas of Edge/Cloud/Elastic Computing, Autonomic Complex Systems and Internet of Things (IoT). Experience in national and international research cooperation will be expected. Very good skills in German and English communication and writing. Independent teaching or participation in teaching and supervision of students of the research area of Distributed Systems. Very good communication and social skills and teamwork. Social and gender competence.

Further we expect in-depth interest in scientific problems and the motivation for independent and goal-oriented research. The ability to develop methods, concepts, and models, as well as their realization and evaluation and the willingness to contribute in interdisciplinary scientific projects. Participation in organizational and administrative tasks of the research division and the faculty.

We offer:

- A creative environment in one of the most liveable cities in the world
- A young and international team of researchers
- A work environment that is well equipped with the newest hardware and software technology
- Continuing personal and professional education
- The possibility to present your research results at international top conferences

For further information please contact Prof. Schahram Dustdar by email at dustdar@dsg.tuwien.ac.at.

Application information:

Applications including motivation letter, Curriculum Vitae, certificates, list of publications and thesis copy as a PDF or ZIP archive containing PDFs should be submitted as a single PDF file via email to Ms Susanne Pietsch-Brousek (susanne.pietsch-brousek@tuwien.ac.at) or per post to Ms Susanne Pietsch-Brousek, TU Wien, Personnel Administration, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Austria.

TU Wien is an equal opportunity employer and places particular emphasis on fostering career opportunities for women. Qualified women are strongly encouraged to apply. Preference will be given to female candidates when equally qualified. Persons with disabilities are equally encouraged to apply.

Candidates are not eligible for a refund of expenses for travelling and lodging related to the application process.

Bewerbungsfrist: bis 17.1.2019 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an susanne.pietsch-brousek@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

386.3.3 Eine Stelle als Assistent_in am Institut für Visual Computing and Human-Centered Technology,

Forschungsbereich E 193-04 Multidisciplinary Design, voraussichtlich ab 1. 2. 2019 bis 31. 1. 2021, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 30 Wochenstunden

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 2.096,60 brutto (14x jährlich).

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Doktoratsstudium einer für die Ausschreibung in Frage kommenden Fachrichtung

Sonstige Kenntnisse:

Wesentliche Erfordernisse:

- Qualifikation aus Informatik/Wirtschaftsinformatik oder aus einem damit in Zusammenhang stehenden People-Technology-Design-Fach (z. B. HCI, User Centered Design, CSCW, Design einschließlich softwaretechnische und sozialwissenschaftliche Designmethodik, Socially Embedded Computing, Social Informatics, oder Ähnliches)
- Interesse an einem oder mehreren der folgenden Bereiche, die mit dem Design und der Nutzung von ICTs in Zusammenhang stehen: Tangible User Interface Design, Interaktionsdesign, Usability, Assisted Living Technologies, Soziale Netzwerke und Kommunikation über digitale Medien, computerunterstützte Kollaboration, Social Impact of ICTs, Organizational Informatics, Knowledge Management, Change Management.
- Kenntnisse und/oder Erfahrung in der Durchführung qualitativ-empirischer User-Studies

- Kenntnisse und/oder Erfahrung in der Erstellung von Forschungsanträgen
- gute kommunikative und soziale Kompetenz
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Zusätzlich erwünscht:

- Interesse an empirischer Forschung, praktischen Design-Aspekten und theoretisch-konzeptiver Auseinandersetzung
- Interesse an der schriftlichen Aufbereitung von Problemstellungen und Resultaten sowie deren Präsentation
- Neugier und Begeisterung für den o.a. Bereich

Die ausgeschriebene Stelle ist eine PostDoc-Stelle. Zu den Aufgaben des/r erfolgreichen Bewerbers/in zählt u.a. die Formulierung von Forschungsproblemen für Projektanträge in Zusammenarbeit mit den anderen WissenschaftlerInnen des Forschungsbereichs. Die weiteren Aufgaben schließen die Mitwirkung an den Aktivitäten des Forschungsbereichs (Forschungsprojekte etc.) einschließlich der Lehre ein.

Bitte legen Sie Ihrer Bewerbung bei:

- ein Motivationsschreiben, in dem Sie darlegen, warum Sie sich für diese Stelle interessieren
- CV
- eine Kopie des Abstracts, Inhaltsverzeichnisses und zusammenfassenden Schlusskapitels Ihrer Dissertation
- Liste der Publikationen, Patente, ...
- zwei Empfehlungsschreiben (aus dem akademischen Bereich)
- Kopien der Urkunden über die erworbenen akademischen Grade

Bewerbungen richten Sie bitte bis spätestens 17.1.2019 an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an susanne.pietsch-brousek@tuwien.ac.at .

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

386.3.4 Im Fachbereich Zentrum für Koordination & Kommunikation (ZKK) suchen wir eine_n engagierte_n Mitarbeiter_in mit folgendem Aufgabengebiet:

Ihre Aufgaben:

Betrieb und Weiterentwicklung der zentralen Lehrelabors der Fakultät Informatik
 Administration und Weiterentwicklung der bestehenden IKT-Infrastruktur sowie der virtuellen Server
 Systemadministration (Linux-Server, Cluster, Storage, Linux/Windows)
 Analyse und Behebung von Störungen, Reparaturabwicklung
 Unterstützung bei Gerätebeschaffungen sowie allgemeine Verwaltungsaufgaben
 Mitarbeit an fachbereichsweiten und -übergreifenden Maßnahmen im IT-Bereich
 Enge Zusammenarbeit mit anderen zentralen TU-Einrichtungen
 Koordination und Kooperation mit allen Mitarbeiter_innen des Fachbereichs und den LVA-Mitarbeiter_innen
 Als zentrale Dienstleistungseinrichtung der Fakultät sind uns Kommunikations- und Teamfähigkeit sehr wichtig

Ihr Profil:

Matura, oder vergleichbare technische Aus- bzw. Weiterbildung
 Kenntnisse in Linux-Systemadministration (LDAP, NFS, DHCP) und Virtualisierung
 Erfahrungen mit Netzwerkinfrastruktur und gängigen Netzwerktechnologien (TCP/IP, DHCP, DNS, Routing, Switches, VPN, SSH)
 Erfahrung mit Shellprogrammierung
 Selbständigkeit, Flexibilität, Zuverlässigkeit und Belastbarkeit, organisatorische Fähigkeiten
 Teamfähigkeit sowie serviceorientiertes Auftreten
 Neugierde und ein hohes Maß an Lernbereitschaft für anspruchsvolle technische Themen und Interesse und Bereitschaft technische Lösung zu finden

Wir bieten:

Herausfordernde und abwechslungsreiche Tätigkeit im internationalen Umfeld an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Wirtschaft
 Breites internes und externes Weiterbildungsangebot
 Die Entlohnung erfolgt nach dem KV der Verwendungsgruppe IIIb gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 40 Stunden mind. EUR 2.306,70 brutto/Monat.
 Die Anrechnung von tätigkeitsbezogenen Vordienstzeiten ist möglich.
 Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 17.01.2019.

[Jetzt bewerben!](#)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Carmen Keck

+43 1 588 01 406201

karriere.tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

386.4. Fakultät für Bauingenieurwesen

386.4.1 The Faculty of Civil Engineering invites applicants for an Assistant Professorship (Tenure Track) in „Constructive Design of Traffic Infrastructure (Konstruktiver Verkehrswegebau)“ in form of an initially fixed-term (6 years) fulltime (40h per week) tenure track position starting from 1st June 2019. The candidate and TU Wien can agree upon a tenure evaluation, which when positive, opens the possibility to change the position to Associate Professor with an unlimited contract.

TU Wien is among the most successful technical universities in Europe and is Austria's largest scientific technical research and educational institution. The Faculty of Civil Engineering, one of the eight faculties at TU Wien, has an excellent reputation and plays an active role in national and international research.

The Faculty of Civil Engineering offers excellent working conditions in an attractive research environment in a city with exceptional quality of life. The tenure-track position is affiliated to the Institute of Transportation. Duties include research and teaching in the field of "Constructive Design of Traffic Infrastructure".

We seek a candidate that holds a PhD in Civil Engineering with a strong focus on road pavement design.

Applicants with background in multiscale modelling of bituminous materials and numerical design of flexible and rigid pavement structures of roads and airfields are of particular interest. The candidate should show dedication to develop interdisciplinary research projects in the field of constructive design of traffic infrastructure, be stimulated by engineering-motivated problems, be willing to seek grants and industrial partnerships, show passion for mentoring Master and PhD students and participate in curriculum in the Civil Engineering Department.

Tasks

Research

- Strengthen and enrich the current research activities in multiscale modelling of bituminous materials, sustainability and durability of pavement construction materials, performance-based testing and modelling of road pavement materials as well as in the development of empirical-mechanistic design methods and the development of maintenance strategies for land traffic infrastructure based on non-destructive testing methods and numerical models
- Contribute to the emergent research field of chemo-physical characterization of bitumen and its constituents to describe microstructural effects related to binder ageing with regards to the recycling of pavement materials
- Support and develop externally funded research program
- Maintain a strong publication record

Teaching

The successful candidate will teach road and airfield pavement design in classes and lab courses of the Bachelor curricula Civil Engineering and Master curricula Civil Engineering Science and advise Master and PhD students. It is emphasized that currently the teaching in the Bachelor curriculum is in German language requiring appropriate language skills.

Leadership & Administration

Contribute leadership and innovative thinking toward excellent programs and projects within the department and the university.

Qualification Requirements

- University Master and Doctoral degree or equivalent and proficiency in German and English
- Proven expertise in road and airfield pavement design as well as in multiscale modelling of pavement materials, outstanding achievements and potential in research, excellent publication record, international reputation
- Experience in academic teaching (classes) and supervising or co-supervising of academic theses
- Experience in designing and participating in research projects, as well as the willingness and ability to lead research groups, willingness to acquire third-party funding
- Scientific activity outside TU Wien, preferentially outside Austria

Application:

TU Wien is committed to increase female employment in leading scientific positions. Female applicants are explicitly encouraged to apply. Presence will be given when equally qualified.

People with special needs are equally encouraged to apply. In case of any questions, please contact the confidant for disabled persons at the University (contact: Gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at).

The application in English must contain besides a Motivation letter and the Curriculum vitae:

- Certificates of doctoral and diploma degrees (copies)
- List of scientific achievements and experience in teaching and training of young scientists
- Acquired third-party fund projects
- Concept for the future plans in research and teaching and contributions to scientific profile of the faculty respectively of the University
- Activity and involvement in the civil engineering and or material science research community
- Scientific work outside of TU Wien
- Experience in the development of organization units for research and teaching

The employment starts as University Assistant with a minimum salary of EUR 3.711,10 gross (14x per year) according to the collective bargaining agreement for a PostDoc. After signing the qualification agreement, the

employment is as Assistant Professor with a minimum salary of EUR 4.388,70 (14x per year).

We are looking forward to receiving your application! The applications should be sent to Mr. Prager, thomas.prager@tuwien.ac.at. Application deadline: 15th February 2019.

386.4.2 The Faculty of Civil Engineering invites applicants for an Assistant Professorship (Tenure Track) for Female Candidate in „Sustainable Cementitious Materials”

In form of an initially fixed-term (6 years) fulltime (40h per week) tenure track position starting from 1st September 2019. The candidate and TU Wien can agree upon a tenure evaluation, which when positive, opens the possibility to change the position to Associate Professor with an unlimited contract.

According to TU Wien's Plan for Advancement of Women, this announcement invites applications from women only.

TU Wien is among the most successful technical universities in Europe and is Austria's largest scientific technical research and educational institution. The Faculty of Civil Engineering, one of the eight faculties at TU Wien, has an excellent reputation and plays an active role in national and international research.

The Faculty of Civil Engineering offers excellent working conditions in an attractive research environment in a city with exceptional quality of life. The tenure-track position is affiliated to the Institute of Material Technology, Building Physics and Building Ecology at the Faculty of Civil Engineering. Duties include research and teaching in the field of "Sustainable Cementitious Materials".

We seek a creative early-career scholar with backgrounds in Material Sciences, Physics, Mechanical Engineering, Civil Engineering or Chemical Engineering. The candidate should show dedication to develop interdisciplinary research projects, be stimulated by engineering-motivated problems, be willing to seek grants and industrial partnerships, show passion for mentoring Master and PhD students and participate in curriculum in the Civil Engineering Department. Candidates with background in one of two broad areas are of particular interest: (1) relationships microstructure/macroscopic properties in cementitious materials (2) fluid mechanics and behavior of suspensions.

Tasks

Research

- Strengthen and enrich the current research activities in cementitious materials, sustainability in construction materials, durability of buildings, high performance concrete, thermal isolation materials, as well as mixing, rheology, pumpability and stability of cement/concrete slurries
- Contribute to the challenges posed by the increasing use recycled/waste materials and sustainable cementitious materials, with focus on the entire lifecycle of the material, from the fluid/suspension behavior, to the solid mechanical properties, and the fatigue/long-term behavior
- Support and develop a vigorous externally funded research program
- Maintain a strong publication record

Teaching

The successful candidate will teach in classes and lab courses of the Bachelor curricula Civil Engineering and Master curricula Civil Engineering Science and advise Master and PhD students.

Leadership & Administration

Contribute leadership and innovative thinking toward excellent programs and projects within the department and the university.

Qualification Requirements

- University Master and Doctoral degree or equivalent and proficiency in English
- Outstanding achievements and potential in research, excellent publication record, international reputation
- Experience in academic teaching (classes and lab courses)
- Experience in designing and participating in research projects, as well as the willingness and ability to lead research groups, willingness to acquire third-party funding
- Scientific activity outside TU Wien, preferentially outside Austria

Application

People with special needs are equally encouraged to apply. In case of any questions, please contact the confident for disabled persons at the University (contact: Gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at).

The application in English must contain besides a Motivation letter and the Curriculum vitae:

- Certificates of doctoral and diploma degrees (copies)
- List of scientific achievements and experience in teaching and training of young scientists
- Acquired third-party fund projects
- Concept for the future plans in research and teaching and contributions to scientific profile of the faculty respectively of the University
- Activity and involvement in the civil engineering and or material science research community
- Scientific work outside of TU Wien
- Experience in the development of organization units for research and teaching

The employment starts as University Assistant with a minimum salary of EUR 3.711,10 gross (14x per year)

according to the collective bargaining agreement for a PostDoc. After signing the qualification agreement, the employment is as Assistant Professor with a minimum salary of EUR 4.388,70 (14x per year). We are looking forward to receiving your application! The applications should be sent to Mr. Prager, thomas.prager@tuwien.ac.at. Application deadline: 15th April 2019.

386.5. Fakultät für Architektur und Raumplanung

386.5.1 Eine Stelle für eine_n Studienassistent_in (9 Wochenstunden) ist am Institut Architekturwissenschaften-Bauphysik, E259/3 zu besetzen.

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit € 450,40 brutto (14x jährlich).

Voraussetzung:

Inskription eines facheinschlägigen Studiums; Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung Architektur/Building Science

Befristung:

max. 4 Jahre, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Erfordernisse:

Gute English-Kenntnisse, Interesse in technischen Anwendungen in Architektur/Bauphysik sowie Anliegen (Komfort, Gesundheit) der Gebäudenutzer_innen

Bewerbungsfrist: bis 10.1.2019 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen. Institutsadresse: Institut für Architekturwissenschaften, Abt. Bauphysik und Bauökologie; 1040 Wien, Karlsplatz 13
Mailadresse für Bewerbungen: bpi@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

386.5.2 Eine Stelle für eine_n Studienassistent_in (20 Wochenstunden) ist am Institut für Raumplanung, Forschungsbereich Örtliche Raumplanung, E280-04, zu besetzen.

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.000,80 brutto (14x jährlich).

Voraussetzung:

Inskription eines facheinschlägigen Studiums; Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Befristung:

max. 4 Jahre, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Erfordernisse:

- Studium der Raumplanung oder Architektur
- Unterstützung in der Lehre bei Vorlesungen und Übungen, insbesondere Unterstützung bei der Erarbeitung vorlesungsbegleitender Unterlagen im Bachelorstudium (Reader, Skripte) wie bei der Vorbereitung, Koordination und Dokumentation von Lehrveranstaltungen in den Studien der Raumplanung, Mitwirkung in der Bibliotheksverwaltung, Unterstützung bei der Erstellung von Publikationen
- Team- und Kommunikationsfähigkeit, Verlässlichkeit, Organisationstalent, Flexibilität und selbstständiges Arbeiten

- Hard- und Softwarekompetenz mit Schwerpunkt auf Grafikprogrammen, vorzugsweise in Mac-Umgebung

Bewerbungsfrist: bis 10.1.2019 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen. Institutsadresse: Technische Universität Wien, E280-04 - Örtliche Raumplanung, Karlsplatz 13, 1040 Wien
Mailadresse für Bewerbungen: office@ifoer.tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

386.6. Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften

386.6.1 Eine Stelle für eine_n Studienassistent_in (20 Wochenstunden) ist am Institut für Energietechnik und Thermodynamik, E302 zu besetzen.

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.000,80 brutto (14x jährlich).

Voraussetzung:

Inskription eines facheinschlägigen Studiums; Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Befristung: 1.3.2019 - 28.2.2021, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Erfordernisse:

die Mindestqualifikation ist für Studierende der Verfahrenstechnik, des Maschinenbaus oder des Wirtschaftsingenieurwesens eine mit überdurchschnittlichem Erfolg absolvierte VU "Angewandte Thermodynamik". Positive Beurteilungskriterien sind die Erfahrung als Tutor oder Tutorin am Institut sowie die Absolvierung der LVA "Wärmetechnische Anlagen" und Thermodynamik in der Energietechnik".

Bewerbungsfrist: bis 10.1.2019 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Institutsadresse: TU Wien; Institut für Energietechnik und Thermodynamik, Getreidemarkt 9/E302, 1060 Wien;

Mailadresse für Bewerbungen: maria.umundum@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

386.6.2 Eine Stelle für eine_n Assistent_in am Institut für Managementwissenschaften, ist voraussichtlich ab 1. Februar 2019 bis 31. Jänner 2023, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen.

(Wiederholung der Ausschreibung vom 15.11.2018)

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 1.746,60 (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Nach Verfügbarkeit ist geplant, die Stelle aus Forschungsprojekten auf eine volle Stelle von 40 Wochenstunden aufzuzahlen, wodurch sich ein monatliches Bruttoentgelt von EUR 2.794,60 ergeben würde.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, oder Masterstudium der Fachrichtung bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Ihre Aufgaben:

Ihre Arbeitsschwerpunkte sind in der Forschungsgruppe „Smart and Knowledge-Based Maintenance“ angesiedelt und umfassen die Lösung von Optimierungsproblemen im Bereich Betriebstechnik und Systemplanung in Forschungsprojekten und Industrieprojekten.

Ihr Aufgabenbereich umfasst die Grundlagen- und angewandte Forschung im Bereich der prädiktiven und präskriptiven Instandhaltung, einschließlich der Instandhaltungskostenkontrolle zur Entscheidungsfindung. Insbesondere die Konzeption und Entwicklung eines innovativen dateibasierten Instandhaltungs-Frameworks für Smart Factories unter Verwendung von Datenanalyse und KI-Methoden ist in diesem Themengebiet für uns von Interesse und Sie sollen uns dabei unterstützen. Dabei ist neben der Modellierung und Lösung der Optimierungsaufgaben auch die praxisgerechte programmtechnische Umsetzung in operativ einsetzbare Planungstools ein wichtiger Punkt. Ebenso haben Sie Freude daran Ihre Erfahrungen in die Lehre einzubringen und Lehrtätigkeiten im Forschungsbereich zu übernehmen.

Sie haben Ihr Masterstudium mit sehr guten Leistungen abgeschlossen. Eine schnelle Auffassungsgabe, überdurchschnittliches Engagement sowie tiefgreifende Kenntnisse im Bereich Betriebstechnik und Systemplanung zeichnen Sie aus. Darüber hinaus besitzen Sie ein grundlegendes Verständnis für organisatorische und betriebswissenschaftliche Ansätze. Sie arbeiten selbstständig, denken interdisziplinär und finden sich schnell in neue Aufgabenstellungen ein. Sie haben einen Sinn für praxistaugliche und wirtschaftliche Lösungen, die sie im Team für und mit unseren Forschungs- und Industriepartnern erarbeiten. Ihre sehr guten Englischkenntnisse ermöglichen es Ihnen, mit internationalen Partnern zu kommunizieren.

Die Arbeit im Bereich Betriebstechnik und Systemplanung, in der Forschungsgruppe „Smart and Knowledge-Based Maintenance“ (https://www.imw.tuwien.ac.at/bt/smart_and_knowledge_based_maintenance), bedeutet Arbeiten in einem jungen Team, in dem die individuelle Weiterentwicklung und Teamfähigkeit im Vordergrund steht. Große Handlungsspielräume und schnelle Verantwortungsübernahme, ein breites Tätigkeitsspektrum in Forschung und Lehre, die Umsetzung marktorientierter Innovationen und eine teamorientierte Arbeitsweise prägen unseren Alltag. Wir arbeiten sehr eng mit der Fraunhofer Austria Research GmbH, Bereich Produktions- und Logistikmanagement, zusammen.

Es besteht die Möglichkeit, im Rahmen der Arbeit eine Dissertation anzufertigen.

Ihr Profil:

- Master-Abschluss der Wirtschaftsingenieurwesen (Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau), Wirtschaftsinformatik oder verwandte wissenschaftliche Disziplin (Master- oder Diplom Abschluss) mit der Note sehr gut oder ausgezeichnet
- Sehr gute Kenntnisse in den Bereichen Datenanalyse und OR
- Ausgezeichnete numerische Fähigkeiten
- Programmierkenntnisse (mit MATLAB, R oder einer objektorientierten Programmiersprache)
- Die Fähigkeit selbständig zu arbeiten und sich in ein Team zu integrieren.
- Erweiterte Sprachkenntnisse in Deutsch. Sehr gute Sprachkenntnisse in Englisch sind wünschenswert, aber nicht zwingend erforderlich.
- Hohe Motivation eine Karriere in der Wissenschaft zu verfolgen

Bewerbungsfrist: bis 10.1.2019 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen schriftlich oder per E-Mail an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien,

English:

The Department of Industrial and Systems Engineering of the Institute Management Science, TU Wien, invites applications for a predoctoral assistant (PhD student position) for 4 years, 25 h/week

Requirements and Tasks:

The successful candidate is expected to conduct research in the group of "Smart and Knowledge-Based Maintenance" and actively contribute to the research and teaching at the Institute of Management Science, Division of Industrial and Systems Engineering. She/he must hold a master degree (or equivalent) in (mechanical or industrial) engineering, engineering management, or in IT management. We are looking for a motivated scientist having a profound knowledge of data analytics/OR and excellent numerical skills as well as programming skills. Duties involve basic and applied research in predictive and prescriptive maintenance, including maintenance cost controlling and decision-making. In particular, design and development of a novel data-driven maintenance framework for Smart Factories using methods of data analytics and AI is of our interests.

The work will be carried out in the Research Group of Smart and Knowledge-Based Maintenance (https://www.imw.tuwien.ac.at/bt/smart_and_knowledge_based_maintenance) in close cooperation with Fraunhofer Austria Research GmbH, Division of Production and Logistics Management.

The position provides the opportunity for submission of a PhD thesis to TU Wien.

Qualifications:

- Master degree (or equivalent) in (mechanical or industrial) engineering, engineering management, or in IT Management
- Profound knowledge of data analytics/ OR
- Excellent numerical skills
- Programming skills (with MATLAB, R or an object-oriented programming language)
- Ability to work in a team and independently
- Advanced language skills in German. Very good English language skills are desirable, but not mandatory.
- Highly motivated to pursue a career in science

Salary Range:

The monthly minimum salary is currently (in the collective agreement §49 (3) Pay Grade B1) EUR 1746.60 gross (14x per year). Prior experience may result in higher salary. It is planned to raise your employment up to 40 hours per week with a monthly salary of € 2794,60 as long as there is a budget for it from research projects.

Application Information:

Applications including a cover letter, motivation and research statement, Curriculum Vitae, certificates, grade transcripts (with translation if not in English or German), contact information of two referees or two reference letters should be submitted as a single PDF file via email to Mr. Rene Fuchs (rene.fuchs@tuwien.ac.at). In addition, please submit your application per post to the following address: Mr. Rene Fuchs, TU Wien personnel administration, Karlsplatz 13, 1040 Vienna, Austria.

Application Deadline: 10th January 2019

TU Wien is an equal opportunity employer and places particular emphasis on fostering career opportunities for women. Qualified women are strongly encouraged to apply. Preference will be given to female candidates when equally qualified. Persons with disabilities are equally encouraged to apply.

Candidates are not eligible for a refund of expenses for travelling and lodging related to the application process.

386.6.3 Eine Stelle für eine_n Assistent_in am Institut für Managementwissenschaften, ist voraussichtlich ab 1. Februar 2019 bis 31. Jänner 2023, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 20 Wochenstunden zu besetzen.

(Wiederholung der Ausschreibung vom 15.11.2018)

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 1.397,30 (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Nach Verfügbarkeit ist geplant, die Stelle aus Forschungsprojekten auf eine volle Stelle von 40 Wochenstunden aufzuzahlen, wodurch sich ein monatliches Bruttoentgelt von EUR 2.794,60 ergeben würde.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, oder Masterstudium der Fachrichtung bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Ihre Arbeitsschwerpunkte sind im Bereich Data Analytics/OR angesiedelt und umfassen die Lösung von Optimierungsproblemen im Bereich Produktions- und Logistikmanagement in Forschungs- und Industrieprojekten. Dabei ist neben der Modellierung und Lösung der Optimierungsaufgaben auch die praxisgerechte programmtechnische Umsetzung in operativ einsetzbare Planungstools ein wichtiger Punkt. Ebenso haben Sie Freude daran Ihre Erfahrungen in die Lehre einzubringen.

Sie haben Ihr Masterstudium mit sehr guten Leistungen abgeschlossen. Eine schnelle Auffassungsgabe, überdurchschnittliches Engagement sowie tiefgreifende Kenntnisse im Bereich Produktions- und Logistikmanagement zeichnen Sie aus. Darüber hinaus besitzen Sie ein grundlegendes Verständnis für organisatorische und betriebswissenschaftliche Ansätze. Sie arbeiten selbstständig, denken interdisziplinär und finden sich schnell in neue Aufgabenstellungen ein. Sie haben einen Sinn für praxistaugliche und wirtschaftliche Lösungen, die sie im Team für und mit unseren Forschungs- und Industriepartnern erarbeiten. Ihre sehr guten Englischkenntnisse ermöglichen es Ihnen, mit internationalen Partnern zu kommunizieren und erfolgreich auch im Ausland Projekte zu bearbeiten.

Die Arbeit im Bereich Betriebstechnik und Systemplanung bedeutet Arbeiten in einem jungen Team, in dem die individuelle Weiterentwicklung und Teamfähigkeit im Vordergrund steht. Große Handlungsspielräume und schnelle Verantwortungsübernahme, ein breites Tätigkeitsspektrum in Forschung, Lehre und Industrie, die Umsetzung marktorientierter Innovationen und eine teamorientierte Arbeitsweise prägen unseren Alltag. Wir arbeiten sehr eng mit der Fraunhofer Austria Research zusammen.

Bewerbungsfrist: bis 10.1.2019

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Onlinebewerbungen an rene.fuchs@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

386.6.4 Eine Laufbahnstelle für eine_n Universitätsassistent_in „Control and Monitoring of Automotive Systems“ (Vollzeit, 40 Wochenstunden) ist an der Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften voraussichtlich ab 1.2.2019 zu besetzen.

Die Stelle ist vorerst auf die Dauer von sechs Jahren befristet und beinhaltet im Falle des Abschlusses einer Qualifizierungsvereinbarung und deren Erfüllung die Möglichkeit der Übernahme in ein unbefristetes Dienstverhältnis als Assoziierte_r Professor_in. Die Laufbahnstelle ist dem Institut für Mechanik und Mechatronik, Forschungsbereich Regelungstechnik und Prozessautomatisierung zugeordnet und umfasst Forschung und Lehre auf dem Gebiet der Regelungstechnik und Systemdynamik. Schwerpunkte der Forschungsarbeiten sind nichtlineare Systemidentifikation, Optimierung sowie nichtlineare Regelung und Zustandsbeobachtung.

Aufgabengebiete:

Forschung:

- anwendungsorientierte Grundlagenforschung auf den Gebieten nichtlineare Systemidentifikation, Optimierung sowie nichtlineare Regler- und Beobachterausslegung mit Anwendungsfokus auf automotiv Systeme
- Antragstellung und Durchführung von Projekten der kompetitiven Forschungsförderung

Lehre:

In der Lehre ist vorgesehen, dass die Laufbahnstelle im Bereich Regelungstechnik und darin speziell in vertiefenden Lehrveranstaltungen der Masterstudien eingesetzt wird. Es wird darauf hingewiesen, dass die betreffenden Lehrveranstaltungen teilweise auf Deutsch bzw. auf Englisch gehalten werden und entsprechenden Kenntnisse beider Sprachen erforderlich sind.

Anstellungserfordernisse:

Muss:

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung mit Doktorat
- Hervorragende Kenntnisse auf dem Gebiet der nichtlinearen Systemidentifikation, Optimierung sowie der nichtlinearen Regler- und Beobachterausslegung auf hohem wissenschaftlichem Niveau (wissenschaftliche Publikationen auf habilitationsäquivalentem Niveau)
- Umfangreiche Erfahrung in der Anwendung und Weiterentwicklung derartiger Methoden zur Regelung und Überwachung von Antriebssystemen
- Erfahrung in der Durchführung von Forschungsprojekten mit Industriepartnern
- Umfangreiche pädagogische und didaktische Erfahrung in der Lehre im Bereich der Prozessregelung und Mehrgrößenregelung auf universitärem Niveau
- Fähigkeit zur didaktischen Aufbereitung und Präsentation von Lehrinhalten; sehr gute Deutschkenntnisse (Muttersprache bzw. zertifizierte GER-Niveaustufe C2); gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift (vergleichbar mit IELTS BAND 7)
- Praktische Erfahrung in der Antragstellung und Durchführung von Projekten der hochkompetitiven Forschungsförderung, wie etwa der selbständigen Einwerbung und Leitung eines Christian-Doppler-Labors
- Nachweisbarer Aufbau und Leitung einer einschlägigen Forschungsgruppe
- Nationale und internationale Forschungskooperationen

Erwünscht:

- Erfahrung in der Verfassung von Patentschriften
- Gute organisatorische Fähigkeiten
- Teamfähigkeit und hohe kommunikative Kompetenz

- Idealerweise verfügen Sie über Kompetenzen bzw. Erfahrung im Bereich der Nachwuchsförderung
- Die Bewerbung sollte zusätzlich zu Bewerbungsschreiben und Lebenslauf mindestens folgende Dokumente beinhalten:
- Darstellung der wissenschaftlichen Leistungen (wissenschaftliche Publikationen, Habilitation oder habilitationsäquivalente Leistungen)
 - Darstellung der Erfahrungen und Tätigkeiten in der universitären Lehre
 - Nachweis der Einwerbung von Drittmitteln (wie z.B. CD-Labor oder Forschungsprojekte mit vergleichbarem Umfang), sowie des Aufbaus einer Forschungsgruppe
 - Konzepte für zukünftige Pläne in Forschung und Lehre und Beiträge zum wissenschaftlichen Profil der Fakultät bzw. der Universität

Die ausgeschriebene Stelle entspricht gemäß Kollektivertrag für Arbeitnehmer_innen der Universitäten der Gehaltsgruppe B 1. Das monatliche Mindestentgelt beträgt derzeit EUR 3.711,10 brutto (14x jährlich). Mit Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Gehaltsgruppe A2 mit einem Mindestentgelt von derzeit EUR 4.388,70 brutto (14x jährlich). Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (in englischer Sprache) bis zum 18.01.2019 per Email an: rene.fuchs@tuwien.ac.at

Weitere Bewerbungsunterlagen, die einen Umfang größer als 10 MB haben, bitten wir mittels USB-Stick an folgende Adresse zu senden: Technische Universität Wien, Institut für Mechanik und Mechatronik (E325), Getreidemarkt 9, 1060 Wien, Österreich.

English:

The following career position at the Faculty of Mechanical and Industrial Engineering is currently expected to be filled full-time (40 hours per week) from 1 February 2019:

University Assistant "Control and Monitoring of Automotive Systems"

This position is initially limited to a period of six years and, in the case of a conclusion of a qualification agreement and its fulfilment, offers the possibility of being accepted as an Associate Professor for an indefinite period of time. The career position is assigned to the Institute of Mechanics and Mechatronics in the research area of Control Engineering and Process Automation and comprises research and teaching in the field of control engineering and system dynamics. Research focuses on nonlinear system identification, optimisation, nonlinear control and state observation.

Responsibilities:

Research:

- application-oriented basic research in the fields of nonlinear system identification, optimisation as well as nonlinear controller and observer design with an application focus on automotive systems
- Application and implementation of competitive research funding projects

Teaching:

In teaching, it is planned that the career position will be used in the field of control engineering and particularly for in-depth courses in the Master's degree programmes. It should be noted that some of the courses in question are held in German or English and that appropriate knowledge of both languages is required.

Employment requirements:

Mandatory:

Completed domestic or equivalent foreign higher education with a doctorate corresponding to the use of the post. Excellent knowledge in the field of nonlinear system identification, optimisation and nonlinear controller and observer design at a high scientific level (scientific publications at habilitation-equivalent level).

Extensive experience in the application and further development of such methods for the control and monitoring of drive systems

Experience in carrying out research projects with industrial partners

Extensive pedagogical and didactic experience in the teaching of process control and multi-variable control at university level

Ability to didactically prepare and present teaching content; very good knowledge of German (native speaker or certified GER level C2); good knowledge of spoken and written English (comparable with IELTS BAND 7)

Practical experience in applying for and implementing highly competitive research funding projects, such as independent fundraising for and management of a Christian Doppler laboratory

Demonstrable establishment and management of a relevant research group

National and international research co-operations

Desired:

Experience in drafting patent specifications

Good organisational skills

Ability to work in a team and high level of communicative competence

Ideally, you have competence or experience in the field of promoting young talent.

The application must contain besides a Motivation letter and the Curriculum vitae:

Presentation of scientific achievements (scientific publications, habilitation or habilitation-equivalent achievements)

Presentation of experiences and activities in university teaching

Proof of third-party funding (e.g. CD laboratory or research projects of comparable scope), as well as of the establishment of a research group

Concepts for future plans in research and teaching and contributions to the scientific profile of the faculty and / or university

TU Wien aims at increasing the share of women, in particular in management functions and in the academic/artistic staff and therefore expressly encourages qualified women to apply. Female applicants who are equally qualified as the best qualified competing male applicant will be accepted by preference unless personal qualifications of a competing male applicant prevail.

We endeavor to hire handicapped people with corresponding qualifications and therefore expressly encourage them to apply. For more information please contact the confidential counsellor for handicapped persons at TU Wien (contact: Gerhard Neustätter, gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at).

In accordance with the collective bargaining agreement for employees of universities, the vacancy corresponds to the salary group B1. The monthly minimum remuneration is currently EUR 3,711.10 gross (14 times per year). Upon conclusion of the qualification agreement, the employee is classified in salary group A2 with a minimum salary of currently EUR 4,388.70 gross (14 times per year).

We look forward to receiving your application (in English) by January 18, 2019 via email: rene.fuchs@tuwien.ac.at

Further application documents larger than 10 MB should be sent to the following address using a USB stick:

Technische Universität Wien, Institut für Mechanik und Mechatronik (E325), Getreidemarkt 9, 1060 Vienna, Austria.

386.7. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

386.7.1 Drei Stellen für je eine_n teilbeschäftigte_n Assistent_in im Rahmen des Doktoratskollegs 5G

Internet der Dinge ist voraussichtlich ab 1. Februar 2019 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 30 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR brutto 2.096,00 (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

Abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Elektrotechnik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Vorkenntnisse auf einem der folgenden Gebiete:

- Antennenentwurf für Fahrzeuge
- Charakterisierung und Modellierung von Mobilfunkkanälen
- OFDM/FBMC und MIMO-Kommunikation
- NOMA Kommunikation
- Stochastische Geometrie zur Modellierung von zellularem Funk
- Synchronisationsalgorithmen in Adhoc Netzen
- Millimeterwellen Funkssysteme
- Funkssysteme für intelligente Verkehrssysteme.

Bewerbungsfrist: bis 10. 1. 2019 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien.

Onlinebewerbungen an: veronika.korn@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

386.7.2 Eine Stelle für eine Assistentin am Institut für Energiesysteme und Elektrische Antriebe 370-03, ist

voraussichtlich ab 4.2.2019 für die Dauer von 6 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit € 3.711,10 brutto (14x jährlich).

Aufnahmebedingungen:

einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Energiewirtschaft

Sonstige Kenntnisse:

Einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Elektrotechnik, bevorzugt aus dem Bereich „Energiewirtschaft“.

Der Verkehrsbereich ist derzeit in Bezug auf die Treibhausgasemissionen eines der zentralen Probleme der Energiewirtschaft. Diese Stelle fokussiert auf diesem Schwerpunkt und soll zu Lösungen, vor alle basierend auf der Elektrifizierung des Verkehrssystems, beitragen.

Mitarbeit bei den Lehrveranstaltungen wird vorausgesetzt.

Einschlägige wissenschaftliche Publikationen und bereits abgehaltene Lehrveranstaltungen sind wünschenswert. Diese Stelle wird ausschließlich an Frauen vergeben.

Bewerbungsfrist: bis 10. 1. 2019 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an manuela.reinharter@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

386.7.3 Eine Stelle für eine_n teilbeschäftigte_n Assistenten_in (30 Wochenstunden) am Institut für Automatisierungs- und Regelungstechnik (Gruppe Advanced Mechatronic Systems, Prof. Dr. Georg Schitter), ist mit 4. März 2019 für die Dauer von 4 Jahren zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR brutto 2.096,00 (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom- oder Masterstudium der Fachrichtung Elektrotechnik, Maschinenbau oder Mechatronik mit Spezialisierung im Bereich der Präzisionstechnik, Regelungstechnik, Automatisierung oder Messtechnik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.

Sonstige Kenntnisse:

Einschlägige, vertiefende Erfahrungen auf einem oder bevorzugt mehreren der genannten Gebiete: mechatronischer Systementwurf, Finite-Elemente-Simulation, Feinpositionierung, Sensor-Aktor-Systeme, optische Messtechnik, Messsignalverarbeitung, aktive oder adaptive Optik werden vorausgesetzt. Mathematische Grundlagen, gute Kenntnisse und Interesse für Physik, fundierte Kenntnisse in Matlab/Simulink, sowie Bereitschaft zur Mitarbeit in der Lehre und an der Entwicklung neuartiger Messsysteme für die Nanotechnologie und adaptive Optik mit zu wirken werden erwartet. Bestehende Erfahrungen in der Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Team, Einwerbung und Bearbeitung von Forschungsprojekten oder in der Lehre werden als Vorteil erachtet. Diese Stelle wird als Dissertationsstelle vorrangig an Bewerber_innen ohne abgeschlossenes Doktoratsstudium vergeben. Nach Verfügbarkeit ist es geplant, die Stelle aus Forschungsprojekten auf eine volle Stelle von 40 Wochenstunden aufzuzahlen.

Bewerbungsfrist: bis 10.01.2019 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für wissenschaftliches Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Onlinebewerbungen an veronika.korn@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

386.7.4 Eine Stelle für eine_n Assistent_in am Institut für Computertechnik, Forschungsgruppe Software-intensive Systems, 384-01, ist voraussichtlich ab 8.3.2019 bis 7.3.2020, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 30 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit € 2.096,00 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Elektrotechnik, "praktische" Informatik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Die Kandidatin/der Kandidat hat nachweisbare Erfahrung und Expertise in Objektorientiertem Programmieren (vorzugsweise in Java) und (Meta-)Modellierung.

Engagierte Mitarbeit in der Lehre (in deutscher Sprache) wird erwartet.

Diese Stelle wird vorrangig als Dissertationsstelle vergeben.

Bewerbungsfrist: bis 10.01.2019 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an veronika.korn@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

386.7.5 Eine Stelle für eine_n Assistent_in am Institut für Computertechnik, ist im Rahmen des TUV Research Clusters SMART Communities and Technologies voraussichtlich ab 15.01.2019 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 30 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 2096 brutto (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Weitere Informationen:

Die Hauptforschungsgebiete liegen in der Modellierung und Analyse sowie dem Design und der Verifikation von Hardware- und Software-Architekturen und -Systemen für cyber-physische Systeme und Internet-of-Things, welche aus unzuverlässigen Komponenten zusammengesetzt sein können, die batteriebetrieben sind. Der Fokus liegt auf der Erforschung von neuartigen Techniken über verschiedene Hardware- und Softwareebenen hinweg, um

zuverlässige und energieeffiziente Designs von heterogenen und verteilten CPS/IoT-Plattformen sicherzustellen. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Nutzung aktueller Trends wie Machine Learning, um Lösungen für die oben genannten Probleme zu entwickeln.

Aufnahmebedingungen:

Abgeschlossenes Magister-, Diplom-, oder Masterstudium der Fachrichtung Elektrotechnik oder Informatik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Ausschreibung einer PräDoc-Stelle am Institut für Computertechnik, im Rahmen des TUW Research Clusters SMART Communities and Technologies im Beschäftigungsausmaß von 30 Wochenstunden

Der Bewerber/die Bewerberin soll ein ausgezeichnetes Profil bezüglich Forschung und Lehre aufweisen können.

Weitere Anforderungen:

- Exzellentes M.Sc. (oder äquivalentes) im Bereich CPS /IOT und verwandten Themen
- Fähigkeit, Forschung im Bereich Cyber-Physical Systems / Internet-of-Things bzw. verwandten Themen zu betreiben:

- Dependable / Fault-Tolerant Computing Systems
- Energy-Efficient Design
- Embedded Systems
- Brain-Inspired Computing
- Machine Learning
- Deep Learning
- Self-optimizing, Self-adaptive, Self-organizing Systems
- Prediction und Optimization
- Control Theory
- Erfahrung im Programmieren mit Matlab, C/C++, VHDL/Verilog, Python und Deep Learning Toolkits

wie TensorFlow

- Statistics and Probability
- Gute analytische und Problemlösungsfähigkeiten
- Fähigkeit, Studierende zu führen und mitzubetreuen
- Interesse an Forschungstätigkeiten
- Mitarbeit in Projekten und beim Schreiben von Projektanträgen
- Bereitschaft zur Mitarbeit bei Institutsaktivitäten

Bewerbungsfrist: bis 10.01.2019 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an veronika.korn@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

English:

An assistant position (temporary part-time predoc) at the Institut für Computertechnik, in the scope of the TUW Research Clusters SMART Communities and Technologies, expected to start at 15th January 2019 for a duration of 4 years, salary bracket B1, with 30 hours/week.

The minimal salary per month for this position is currently EUR 2.096 (14x per year). Due to pre-existing experience relevant for this position the salary can be higher.

Further Information:

Main research areas are the modeling, analysis, design, and verification of hardware and software architecture and systems for Cyber Physical Systems and Internet-of-Things, which can be composed of unreliable components operating on battery. The main focus would be on researching novel techniques across different hardware and software layers for ensuring reliable and energy efficient design of heterogeneous and distributed CPS/IoT platforms. Another key focus would be on exploiting the emerging trend of Machine Learning to develop self-aware solutions for the above problems.

Admission conditions:

Finished Graduate, Diploma or Master Degree in Electrical Engineering or Information Technology in the fields of Cyber Physical-Systems / Internet of Things (or related topics) in Austria or abroad.

Further Skills:

Announcement of a predoc-position at the Institut für Computertechnik, in the scope of the TUW Research Clusters SMART Communities and Technologies with 30 hours/week. The application should have an excellent research and teaching profile.

Required skills:

Finished Graduate, Diploma or Master Studies Degree with excellent grades in the fields of Electrical Engineering and Information Technology studies in the fields of Cyber Physical-Systems / Internet of Things.

- Dependable / Fault-Tolerant Computing Systems

- Energy-Efficient Design
- Embedded Systems
- Brain-Inspired Computing
- Machine Learning
- Deep Learning
- Self-optimizing, Self-adaptive, Self-organizing Systems
- Prediction und Optimization
- Control Theory
- Experience with programming in Matlab, C/C++, VHDL/Verilog, Python and Deep Learning Toolkits like TensorFlow
- Statistics and Probability
- Good analytical and problem solving skills
- Ability, to guide and co-supervise students
- Interested in research activities
- Participation in projects and in writing project proposals
- Willingness to participate in activities of the institute

Please address applications to:

Application deadline: 10th January 2019 (date of postmark)

Applications should be sent to the personnel department of the TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Online-application by E-Mail to veronika.korn@tuwien.ac.at

Candidates are not eligible for a refund of expenses for travelling and lodging related to the application process.

386.7.6 An der Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik der Technischen Universität Wien ist am Institut für Energiesysteme und Elektrische Antriebe eine Laufbahnstelle mit Qualifizierungsvereinbarung für eine / einen Associate Professorin / Associate Professor für das Fachgebiet ÖKONOMIE UND REGULIERUNG DER NETZE (UNTER BESONDERER BERÜCKSICHTIGUNG DER TECHNISCHEN ANFORDERUNGEN) voraussichtlich ab 01.04.2019 mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden zur Besetzung ausgeschrieben. Das Beschäftigungsverhältnis ist vorerst mit sechs Jahren befristet und beinhaltet im Falle des Abschlusses einer Qualifizierungsvereinbarung und deren Erfüllung die Möglichkeit der Übernahme in ein unbefristetes Dienstverhältnis als Assoziierte/r Professor/in.

Die mit dieser Stelle verbundenen Aufgaben beinhalten den Aufbau bzw. die Fortführung einer eigenen Arbeitsgruppe und eigenständige Forschungsarbeiten zur Entwicklung von fortgeschrittenen Konzepten und Methoden der Netzintegration erneuerbarer Stromerzeugungstechnologien, unter besonderer Berücksichtigung der dafür notwendigen ökonomischen und regulatorischen Rahmenbedingungen zur Weiterentwicklung der Netzinfrastruktur und des technischen Netzbetriebs. Die zu entwickelnden Methoden sollten sowohl die Kenntnis der technischen Funktionalität der Übertragungs- und Verteilnetze als auch die ökonomischen und regulatorischen Anreize für eine adäquate Investitionstätigkeit zur Aufrechterhaltung der Versorgungssicherheit in einem zunehmend komplexer werdenden Energiesystem abdecken.

Ferner sind mit dieser Stelle Lehraufgaben im Bachelorstudium Elektrotechnik und Informationstechnik sowie im Masterstudium Energie- und Automatisierungstechnik verbunden. Erwartet werden zusätzlich neben weiteren Beiträgen zur Lehre des Instituts vor allem das Abhalten der Lehrveranstaltung „Energiesysteme und Netze“ und das (Mit-)Abhalten der Lehrveranstaltung „Energiemodelle und Analysen“ im Masterstudium.

Für die Stelle bestehen folgende Anstellungserfordernisse:

Durch die stark steigende Integration von erneuerbaren Stromerzeugungstechnologien auf allen Spannungsebenen stehen Übertragungs- und Verteilnetze vor großen Herausforderungen: Einerseits müssen Übertragungsnetze technisch und ökonomisch effizient erweitert werden, um große Mengen von z.B. On- / Offshore-Wind integrieren zu können. Dabei müssen auch die Wechselwirkungen mit dem Strommarkt und die Einhaltung von Marktregeln besonders berücksichtigt werden. Andererseits müssen Verteilnetze zukünftig imstande sein, einen bidirektionalen Stromfluss zu ermöglichen, der durch lokale Stromerzeugung, vor allem aus Photovoltaik, hervorgerufen wird. Die zunehmende Implementierung von neuen lokalen Energiekonzepten, wie z.B. Mieterstrommodellen oder lokalem Peer-to-Peer Stromhandel, stellen die Verteilnetze vor große Herausforderungen, da unabhängig von jeweiligen Marktmodellen jederzeit technische Kriterien zu erfüllen sind und gegebenenfalls gegengesteuert werden muss bzw. auch die Netztariffestsetzung des regulierten Verteilnetzbetreibers derart erfolgen muss, dass ein kostendeckender Netzbetrieb möglich ist.

Gesucht wird ein/e international anerkannte/r promovierte/r Wissenschaftler/in mit mehrjähriger Kompetenz im Bereich der Ökonomie und Regulierung der Netze unter besonderer Berücksichtigung der technischen Anforderungen an die Netzinfrastruktur und den Netzbetrieb. Umfassende Erfahrung auf allen Gebieten, sowohl Netzebenen (Übertragungs- und Verteilnetz) als auch Aggregationsebenen der Stromerzeugung (zentrale Großkraftwerke versus lokale Eigenerzeugung), ist gefragt, um Lösungen zu entwickeln, die aktuelle und zukünftige Fragestellungen der notwendigen Weiterentwicklung der Netze adressieren. Ein technischer Ausbildungshintergrund und ein tiefgehendes technisches Verständnis werden in diesem Zusammenhang vorausgesetzt. Weiters sollten bereits folgende Erfordernisse erfüllt sein:

- Exzellente akademische Leistungen und etablierte internationale Kooperationen mit Universitäten, Forschungseinrichtungen und der Energieindustrie
 - Erfahrung in der Führung einer eigenen Forschungsgruppe und damit einhergehend nachgewiesene Sozial- und Genderkompetenz
 - Facheinschlägige Lehrerfahrung in der akademischen Lehre und der Betreuung von Studierenden auf verschiedenen Anwendungsstufen
 - Erfahrung in der Organisation von facheinschlägigen Konferenzen
 - Gutachter_innentätigkeiten für wissenschaftliche Journals und facheinschlägige Konferenzen
- Für weitere Fragen zu dieser Ausschreibung steht Herr Univ.-Prof. Dr. Reinhard Haas per Email (haas@eeg.tuwien.ac.at) zur Verfügung.

Die ausgeschriebene Stelle entspricht gemäß Kollektivvertrag für Arbeitnehmer_innen der Universitäten der Gehaltsgruppe B1. Das monatliche Mindestentgelt beträgt derzeit EUR 3.711,10 brutto (14x jährlich). Mit Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Gehaltsgruppe A2 mit einem Mindestentgelt von derzeit EUR 4.388,70 brutto (14x jährlich).

Bewerbungen sollten zusätzlich zu Bewerbungsschreiben und Lebenslauf mindestens folgende Dokumente beinhalten:

- Darstellung der Leistungen in wissenschaftlicher Forschung
- Darstellung der Erfahrungen und Tätigkeiten in akademischer Lehre und Nachwuchsbetreuung
- Nachweis der Einwerbung von Drittmitteln
- Konzept für künftige Pläne in Forschung und Lehre und Beitrag zum wissenschaftlichen Profil der Fakultät bzw. der Universität.

Bewerbungen sind in englischer Sprache bis zum 10.1.2019 (Datum des Poststempels) an die Technische Universität Wien, Fachbereich wissenschaftliches Personal, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Österreich zu richten. Einer schriftlichen Bewerbung ist ein Speichermedium (CDROM oder USB-Stick) beizulegen, welches die kompletten Bewerbungsunterlagen enthält. Elektronische Bewerbungen sind an Frau Manuela Reinharter (manuela.reinharter@tuwien.ac.at) zu senden.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

English:

The Faculty of Electrical Engineering and Information Technology of the TU Wien invites applications at the Institute of Energy Systems and Electrical Drives for a tenure-track Associate Professor position with qualification agreement in the area of ECONOMICS AND REGULATION OF GRIDS (WITH SPECIAL CONSIDERATION OF THE TECHNICAL REQUIREMENTS) in form of an initially fixed-term (6 years) full time tenure track position starting from April 1st, 2019 with the possibility of promotion to a permanent position as Associate Professor after a positive tenure evaluation. The successful candidate is expected to establish or to continue her/his own research group and to initiate independent, innovative research programs for the development of advanced concepts and methods of grid integration of renewable electricity generation technologies, with special consideration of the necessary economic and regulatory framework conditions for the further development of grid infrastructure and technical grid operation. The methods to be developed should cover both the knowledge of the technical functionality of transmission and distribution grids as well as the economic and regulatory incentives for adequate investment to maintain security of supply in an increasingly complex energy system. Additionally, this position requires teaching duties for the bachelor's program Electrical Engineering and Information Technology and the master's program Energy Systems and Automation Technology. In addition to further contributions to the teaching of the institute, the main responsibility is teaching of the course Energy Systems and Grids, and (co-)teaching of the course Energy Models and Analyses in the master's program.

The requirements for applications to this position are as follows:

Due to the significant increasing integration of renewable electricity generation technologies at all voltage levels, transmission and distribution grids face major challenges. On the one hand, transmission grids must be expanded in a technically and economically efficient way to accommodate large volumes of e.g. onshore / offshore wind integration. At the same time, the interactions with the electricity market and the compliance with market rules need special consideration. On the other hand, distribution grids are expected to provide bi-directional load flows caused by local electricity generation, notably from photovoltaics. Due to the increasing implementation of new local energy concepts, such as tenant electricity sharing models or local peer-to-peer electricity trading, the distribution grids face major challenges, since regardless of the respective market models at any time technical criteria need to be met and may need to be countered. At the same time, the grid tariff determination of the regulated distribution grid operator must be such that cost-covering is possible in grid operation.

The successful candidate to this position is expected to be an internationally recognized scientist with a doctoral degree and with several years of accumulated competence in the area of economics and regulation of grids with special consideration of the technical requirements of the grid infrastructure and grid operation. Comprehensive experience in all areas, both grid levels (transmission and distribution grid) and aggregation levels of electricity generation (central power plants versus local self-generation), is sought to develop solutions that address existing

and future challenges of the necessary further development of the grids. A technical education background and in-depth technical understanding are required in this context. Furthermore, the following requirements should already be fulfilled:

- Excellent international academic track record and well established international collaboration with universities, research institutes and the energy industry
- Experience in running a research group and, as a result, proven social and gender competence
- Experience in the academic teaching of courses in the field and supervising of students at multiple levels of education
- Experience in the organization of relevant scientific conferences
- Experience in reviewing of scientific journals and relevant scientific conferences

For more information please contact Prof. Reinhard Haas (haas@eeg.tuwien.ac.at).

The employment starts as University Assistant with a minimum salary of EUR 3.711,10 gross (14× per year) according to the collective bargaining agreement for a PostDoc. After signing the qualification agreement, the employment is as Assistant Professor with a minimum salary of EUR 4.388,70 (14× per year).

The letter of application should include a CV and should address the following points:

- research statement (description of previous and planned research)
- teaching statement (description of previous and planned teaching)
- acquired third-party fund projects
- concept for the future plans in research and teaching and contributions to scientific profile of the faculty respectively of the university

TU Wien is committed to increase female employment in leading scientific positions. Female candidates are explicitly encouraged to apply. Preference will be given when equally qualified.

People with special needs are equally encouraged to apply. In case of any questions, please contact the confidant for disabled persons at the university, Mr. Gerhard Neustätter (gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at).

Applications should be sent until 10/01/2019 (date of postmark), to TU Wien, HR Administration for scientific staff, Karlsplatz 13, 1040 Vienna, Austria. The written application should contain a CD-ROM or USB stick with the complete application documents. Electronic applications should be sent as a single PDF file to Ms. Manuela Reinharter (manuela.reinharter@tuwien.ac.at).

Applicants have no entitlement to reimbursement of travel and subsistence expenses incurred by the application procedure.

Die Vizerektorin für Personal und Gender:
Mag. A. S t e i g e r

-
- * [Widerrufe.pdf](#)
 - * [Liste.pdf](#)
 - * [Widerrufe2.pdf](#)
 - * [Liste2.pdf](#)
 - * [Abteilungsleiter_in.pdf](#)
 - * [Dekan_in.pdf](#)
 - * [Institutsleiter_in.pdf](#)
 - * [Fachbereichsleiter_in.pdf](#)
 - * [Fachgruppenleiter_in.pdf](#)
 - * [Forschungsbereichsleiter_in.pdf](#)
 - * [Forschungsgruppenleiter_in.pdf](#)
 - * [GeschftsordnungdesRektorats.pdf](#)
 - * [E-TechnischeUniversitaetWien_final_mitUnterschriftsseite.pdf](#)
 - * [RudolfSallingerFonds.pdf](#)

- * [INFO_allgemein_Stip_stift_Stip_f_Sch_u_St_101218.pdf](#)
- * [INFO_Windhag_stift_Stip_f_besond.StudLeist_101218.pdf](#)
- * [UEBMasterStatistik-Wirtschaftsmathematik066395.pdf](#)
- * [UEBMasterFinanz-undVersicherungsmathematik066405.pdf](#)
- * [44_2018-SeniorScientistINTK.pdf](#)

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien
Redaktion: Angelika Kober, Helga Thalinger, Sylvia Huemayer
E-Mail: mitteilungsblatt@tuwien.ac.at
Druck: Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13
Redaktionsschluss: jeweils Mittwoch vor dem 1. und 3. Donnerstag jeden Monats um 12.00 Uhr